

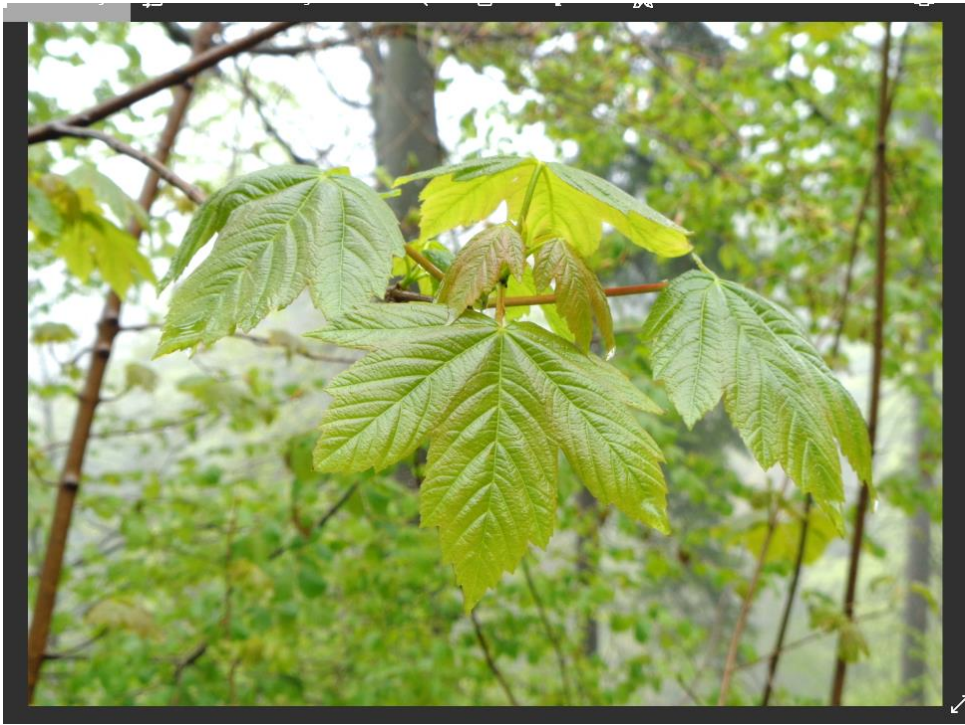
Michael Baumann
Die Septare der Grossen Konjunktion vom 26.1.1842

Teil 4
Der apokalyptische Aspekt unserer Zeit



Die Genschere

Teil 4: Die Genschere.



Trauer muss Elektra tragen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	3
Copyright.....	5
Abkürzungen	5
Hinweise.....	5
Links.....	5
Einführung.....	6
Das Auffliegen der Wahrheit über die Identität von Ousman Sonko	6
Das Erscheinen des verdrängten Neptuns in seiner „Rückseite“ als Mars.....	8
Die Prognose von Heiko Schöning	9
Henry Daniell	10
Henry Daniell als einer der bedeutendsten Forscher der modernen Gentechnologie	10
Das Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad.....	11
Inhaltliche und zeitliche Korrelationen mit der Forschung von Dr. Daniell.....	12
Allgemeine Deutung des Tageshoroskopes vom 1.1.1945 für Hyderabad	14
Die „grüne Pille“ als Stunde der „Heuschrecken“	15
Dr. Daniell meets the Gate-Foundation.....	15
Horoskope zum Wirken der WHO.....	17
Die Änderung des Pandemie-Begriffs im Gründungshoroskop der WHO	17
Die WHO-kritische Sendung auf Kanal Arte.....	19
Die Deklaration der Corona-Pandemie	20
Aufhebung der freien Lebensform im Tageshoroskop der Ausrufung der Corona-Pandemie durch die WHO	21
Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 11. Septar der Gründung der WHO	23
Die Grosse Saturn-Jupiter Konjunktion von 1842	26
Grundhoroskop für München	26
Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion.....	27
Zitat von Rudolf Steiner zum geistigen Höhepunkt des Materialismus 1843/44:	29
Verleihung des Nobelpreises für die Genschere Crispr/Cas	30
Bildliche Darstellung des Verfahrens	30
Beschreibung des Verfahrens.....	31
Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere.....	32
Die Bekämpfung der „Infodemic“	33
Artikel 18 des geplanten Pandemievertrags zur Bekämpfung der Infodemic.....	33
Zur Geschichte des Pandemievertrags	35

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 1. Septar des Aufrufs zur Einführung des Pandemievertrag	36
Die Zulassung der „Exa-Cel“ Genscher-Therapie	38
Prof. Dr. Julian Grünewald	38
Angaben zu möglichen Interessenkonflikten	39
Persönliche Anmerkung	39
Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im Horoskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie durch die britische MHRA	40
Die Saturn-Pluto Affinität derjenigen Horoskope, die die Prognose von Heiko Schöning in ihrer Pluto-Auslösung bestätigen	41
Die grosse Panik und „The Great Taking“	42
Anhang	43
Kleine Statistik	43
Die astrologische Konstellationen beim Treffens von Dr. Daniell mit den Spitzenleuten der Gates-Foundation	44
Pluto-Auslösung im 3. Septar des Treffens.....	44
Nachtrag zur Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie	45

Copyright

© Michael Baumann. Nichtkommerzielle Kopien sind mit Angaben des Copyrights erlaubt.

Abkürzungen

GP: Gruppenschicksalspunkt

(s.W.D.): siehe Wolfgang Döbereiner

Hinweise

Auf www.identitaetsastrologie.ch finden Sie in Teil 1 eine Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre von Wolfgang Döbereiner.

Teil 2 von www.identitaetsastrologie.ch enthält Hinweise zu meiner radionischen Therapie.

Das Titelbild von S. 1 stammt von Ilona Hermann Vogel.

Links

Links zu Webseiten des Autors:

[Willkommen - Impfalternative](#)

[Warnung vor dem Pandemie-Vertrag](#) (siehe www.identitaetsastrologie.ch)

[Die Büchse der Pandora](#) (Teil 1 von www.identitaetsastrologie2.ch)

[Michael und die Seinen](#) (Teil 2 von www.identitaetsastrologie2.ch)

Video-zur mRNA-Impfung:

<https://www.youtube.com/watch?v=COJraLe9M6M>

Aufwühlendes Video-Interview mit Heiko Schöning:

www.auf1.tv

https://auf1.tv/das-grosse-interview/heiko-schoening-sagt-voraus-angriff-aufs-mikrobiom-das-wird-groesser-als-corona?mc_cid=8ea383a88d&mc_eid=73b58ca411

Video über die Verunreinigung der mRNA Impfstoffe mit Bakterien-DNA:

<https://www.youtube.com/watch?v=UjqGxfwmSmY>

Einführung

Das Auffliegen der Wahrheit über die Identität von Ousman Sonko

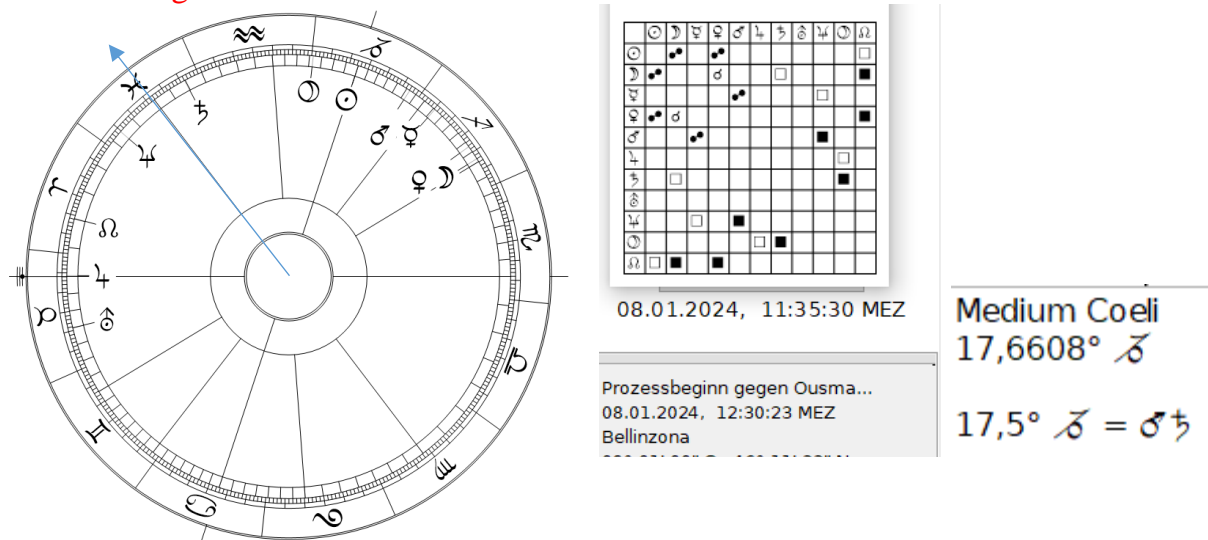


Abb. 1: Tageshoroskop des Prozessbeginns gegen Ousman Sonko in Bellinzona.

Durch die Verzögerungen nach der Abwahl von Yahyah Jammek im Jahr 2016 trat der neue Präsident Adama Barrow von Gambia seine Präsidentschaft erst ein Jahr später am 18.2.2017 an. Ousman Sonko war unter dem Diktator Yahyah Jammek Innenminister von Gambia und wurde nach sechs Jahren Untersuchungshaft am 8.1.2024 in Bellinzona wegen Folter und anderen schweren Menschenrechtsverletzungen von der Bundesanwaltschaft angeklagt.

Auslösungsliste Spitze von Haus 11:

12,9° ♃
12,0° ♃ = ♂♅
12,5° ♃ = ♂♄
7 Jahre pro Haus
76,9] 7,0]
21.12.2100 26.01.2031 ←

Nach der Abweisung durch Schweden fand Ousman Sonko auf seiner Flucht in einer Asylunterkunft in Bern eine erste Bleibe in der Schweiz. Am 25.1.2017 - knapp **7 Jahren** im GUZS vor dem AC (siehe blauer Pfeil) - flog die Wahrheit über seine Identität in der Auslösung des GP Mars-Uranus und des GP Mars-Pluto auf. Er wurde angezeigt und kurz darauf verhaftet (Pluto in Haus 10).

Gruppenschicksalspunkte (GP) lösen die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.W.D.).

Der Mars von Abb. 1 treibt im GP Mars-Uranus (Mars als „Rückseite“ der verheimlichten Wahrheit des Neptuns) mit den Hörnern des Widders den „Ursprung“ (Uranus) der „wahren Identität“ aus.

Der Mond vom Krebs auf der Spitze von Haus 4 (Identität) steht zusammen mit der Venus auf die Spitze von Haus 8 nach Haus 7 („Gestalt der Gegenwart). Der Mond ist damit im Begriff durch die Freigabe der Venus durch den Pluto in Haus 7 „Gestalt der Gegenwart“ zu werden.

In der Auslösung des Uranus (durch den GP Mars-Uranus) kommt die Wahrheit des Neptuns über die im Saturn-Pluto Spiegelquadrat „heimliche“ Unterdrückung des gambischen Volkes (Mond) zum „Ursprung“ (Uranus).

Saturn-Pluto ist die Erinnerung an die „ägyptischen Gefangenschaft“ (s.W.D.). Sie spiegelt im Spiegelquadrat eine „heimliche“ Unterdrückung des Volkes (Mond) von Gambia unter Ousman Sonko. Die Unterdrückung des gambischen Volkes (Mond) tritt auf der Spitze von Haus 8 nach Haus 7 ins Rampenlicht des „öffentliche Bewusstsein“ und ist beim Prozess-Beginn im Begriff im Schützen von Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“) zu werden.

Haus 7 ist das „öffentliche Bewusstsein“. Im Schützen von Haus 7 mit dem Jupiter am AC erregt der Prozess grosse mediale Aufmerksamkeit und ist mit Pluto im Wassermann von Haus 10 ein „Novum“ (Wassermann) der „Strafjustiz“ (Pluto im Steinbock von Haus 10) für die Schweiz.

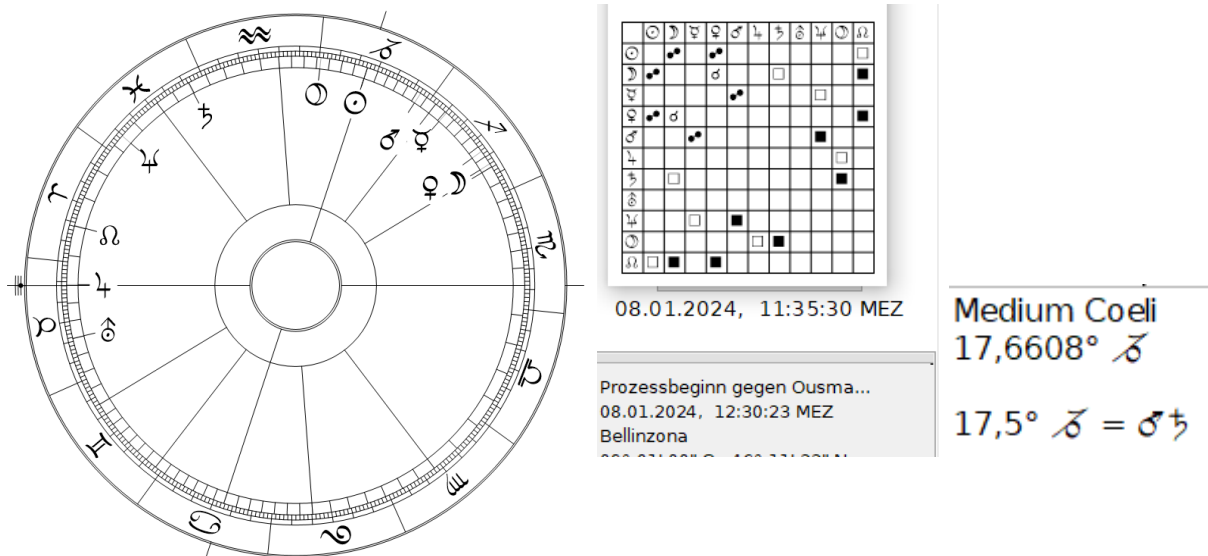


Abb. 2: Tageshoroskop des Prozessbeginns gegen Ousman Sonko in Bellinzona.

Der Pluto in Haus 10 untersteht im UZS dem Wassermann und damit dem Uranus in Haus 1 und damit der Selbstdurchsetzung des Jupiters im Stier am AC. Der Stier am AC verkörpert die „internationale Rechts-Gemeinschaft“ vertreten durch das „Revier“ (Stier) der Schweiz. Der Widder in Haus 12 entspricht als „Anlage“ der „Austreibung“ (Mars) der „versunkenen Wahrheit“ des Neptuns in Haus 12. Diese „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ (Neptun) bezieht sich durch das Spiegelquadrat von Mars-Neptun auf die etwas undurchsichtigen und verheimlichten Straftaten von Ousman Sonko in Gambia.

Im GP Mars-Pluto kämpft der Mars als Rückseite des verdrängten Neptuns gegen den Pluto der Verdrängung der Wahrheit des Neptuns an.

Die „Anlage“ (s.W.D.) im Horoskop von Abb. 1 beschrieben vom AC und den Inhalten von Haus 12 und Haus 1. Der GP Mars-Uranus auf der Spitze von Haus 11 ist die „Austreibung“ (Mars) des 2Ursprungs“ (Uranus) der Wahrheit des Neptuns. Die Sonne im Steinbock am Medium Coeli (MC) führt die Suche nach der Wahrheit per Gesetz „bestimmend“ durch. Der GP Mars-Saturn am MC weist auf eine gewisse „Hemmung“ (Saturn) des Marses und damit der „Austreibung“ der Wahrheit hin.

Mit dem Saturn (als „juristische Rechtsprechung“) vom MC Steinbock im Fisch von Haus 11 entsteht in Haus 11 eine Art Saturn-Neptun Konstellation. Diese Saturn-Neptun Konstellation in Haus 11 ist eine Art „Nebel-Konstellation“ im Haus 11 des „Ursprungs“ der Wahrheit. Saturn-Neptun sucht aber gleichzeitig in der Lücke des Uranus zwischen Saturn und Neptun im Uranus durch den „Ursprung“ (Uranus) der versunkenen Wahrheit des Neptuns in Haus 12 nach der „Aufklärung“ dieses Nebels (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner).

Das Problem der Vernebelung von Saturn-Neptun betrifft in Abb. 1 Folgendes:

Je klarer die Menschenrechtsverletzungen von Ousman Sonko im Uranus zum Ursprung kommen, umso unklarer wird dabei die Begründung der während der Amtszeit von Ousman Sonko stattgefundenen Rückschaffung der in die Schweiz geflüchteten Gambier.

Das Erscheinen des verdrängten Neptuns in seiner „Rückseite“ als Mars

Mit dem obigen Horoskop des Prozessbeginns gegen Ousman Sonko verweise ich auf die Probleme der weltlichen Justiz. Diese ist halt nur ein unvollkommener Spiegel der göttlichen Gerechtigkeit. Wie steht es nun aber um die göttliche Gerechtigkeit?

Indem wir im Horoskop des Prozessbeginns von Ousman Sonko in der Auslösung des GP Mars-Pluto und Mars-Uranus auf 12° und 12.5° Fisch Hinweise auf das Aufliegen seiner falschen Identität finden konnten, müssen wir auf eine Art „Gerechtigkeit“ des Himmels schliessen.

Auch in der Apokalypse finden wir Hinweise auf die strafende Gerechtigkeit des Himmels. In diesem Sinne bezieht Rudolf Steiner das Ertönen der fünften und sechsten Posaune in der Apokalypse des Johannes auf den apokalyptischen Ausdruck unserer Zeit. Im Rhythmus der Bewusstseinsseele werden nach Rudolf Steiner die Untaten unserer Zeit als Heuschrecken-Plage beim Ertönen der fünften und sechsten Posaune visionär sichtbar (siehe Teil 1 „Die Büchse der Pandora.“). Heiko Schöning beschreibt diese Heuschreckenplage in „GAME OVER II“ als Symbol der Gesellschaftsplünderer.

Aus der Tatsache, dass in den nachfolgenden Horoskopen die Untaten der Gentechnologie exemplarisch beschrieben werden können, dürfen wir schliessen, dass sich in den Sternkonstellation tatsächlich eine geistige Macht äusserst, die sich ethisch nicht neutral verhält. In jeder Sternkonstellation werden wir deshalb immer wieder mit ethischen Fragestellungen konfrontiert. Von diesen ethischen Gesichtspunkten scheint die Wissenschaft der Gentechnologie keine Ahnung zu haben und versucht im Pandemievertrag in Artikel 18 diese ethischen Gesichtspunkte als „Infodemic“ (ein Begriff, den es so noch gar nie gegeben hat!) zu unterdrücken (siehe Artikel 18 des Pandemievertrags /S. 32 ff).

Deshalb ist es nun nicht ohne Bedeutung, dass die Gentechnologie aus Sicht der Astrologie ethisch äusserst problematisch dasteht.

Aus Sicht der Astrologie entspricht die Gentechnologie eine Verdrängung des Neptuns, die man geschichtlich auf die Uranus-Saturn Konstellation des filioque Dogmas der katholischen Kirche zurückführen kann (siehe S. 36).

Der Neptun steht in der Astrologie u.a. für das gute Funktionieren des Abwehrsystems. Diesbezüglich ist schon sehr auffällig, wie viele Menschen gegenwärtig (drei Jahre nach dem Beginn der mRNA-Impfung nun im Januar 2024) mit schweren Infektions-Symptomen des mutierten Corona-Virus zu kämpfen haben!

Der Begriff „Infodemic“ im Artikel 18 des Pandemievertrags (siehe S. 33 ff). scheint eine Art Info-Epidemie mit Falschmeldungen zu sein, die unbedingt auszurotten ist. Wenn die WHO unter der Diagnose der „Infodemic“ die Wahrheit (Neptun) der Astrologie als Fehlinformation im Pluto „unterdrücken“ würde, dann würde das Verbot der Astrologie im Sinne einer plutonischen Verdrängung der Wahrheit des Neptuns eine starke Schwächung des Abwehrsystems darstellen.

In Anlehnung an Ousman Sonko (siehe S. 6) würde der verdrängte Neptun der Wahrheit dann in seiner Rückseite z.B. **ad1** als Mars-Uranus Konstellation danach trachten, den „Ursprung“ (Uranus) der „Wahrheit“ des Neptuns wieder „auszutreiben“ (Mars) und **ad2** als Mars-Pluto Konstellation im Mars die Verdrängung durch den Pluto „anzugreifen“. Das ist u.a. auch der Grund, warum gentechnisch veränderte Pflanzen - zumindest über die Generationen hinweg – oft einer zusätzlichen Pflege bedürfen.

Der Mars ist der „Zorn des Poseidons“ (s.W.D.). Da die Verdrängung des Neptuns im Mars bekämpft wird, kann die Position des Marses im Horoskop logisch aus der Verdrängung des Neptuns abgeleitet werden.

Die Prognose von Heiko Schöning

Durch die GenTech Forschung von Dr. Henry Daniell ist es möglich geworden, Proteine von Bakterien-Oberflächen in den Chloroplasten der grünen Pflanze gentechnologisch kostengünstig in grossen Mengen herzustellen (siehe S. 10 und S. 12). Dadurch entsteht nach Heiko Schöning die Gefahr, dass das Mikrobiom des Menschen durch den Angriff von antibakteriellen gentechnisch veränderten Substanzen nachhaltig gestört werden kann.

Unter dem Mikrobiom versteht Heiko Schöning die Lebensgemeinschaft der meist hilfreichen Kleinstlebewesen auf und im Menschen.

Auf der S. 289 von „Angriff auf das Mikrobiom“. Game over II.“ (abgekürzt GO-II) beschreibt Heiko Schöning das Szenario eines solchen **Angriffs auf das Mikrobiom** wie folgt:

Zitat:

1. Terrorwarnung vor Killerbakterien.
2. Mediale und staatliche (Zwangs-)Empfehlung eines starken Antibiotikums.
3. Kahlschlag des natürlichen Mikrobioms durch das (Zwangs)Antibiotikum.
4. Wiederaufbau des Mikrobioms [mit gentechnisch hergestellten Probiotikas – M.B].

Ziel der Panikmache durch die Killerbakterien in Phase 1 ist nach Heiko Schöning der kurzfristige Zusammenbruch der Weltwirtschaft, verbunden mit der Kassierung der Vermögenswerte in einem „Great Taking“ durch eine Anzahl von Oligarchen.

Die Wahrscheinlichkeit des Ausbruchs der Panik durch ein solches Antibiotika-resistentes Killer-Bakterium in Phase 1 prognostizierte Heiko Schöning in etwa ab Frühling 2025. Diese Prognose wird von fünf voneinander unabhängigen Horoskop-Deutungen gestützt.

Die Steuerung des Mikrobioms der Darmfauna durch gentechnisch hergestellte Probiotika erlaubt in einer vierten Phase eine indirekte Einflussnahme auf das Hirn, das hermetisch die Zustände im Darm spiegelt. Durch den indirekten Einfluss auf das Hirn können die Menschen über die Veränderung des Mikrobioms gentechnisch manipuliert werden.

Die Aussagen im Buch von Heiko Schöning „Angriff aufs Mikrobiom. Game over II.“ beruhen auf einer jahrelangen Recherche, die sorgfältig dokumentiert ist.

Wenn man den Artikel 18 des Pandemievertrags (siehe S. 33) zur Bekämpfung der „Infodemic“ liest, bekommt man einen Schrecken über das Ausmass der geplanten Verdrängung der Wahrheit! Wie ist es möglich, dass Herr Berset und andere namhafte Politiker sich widerstandslos in das Konzept von Artikel 18 des Pandemievertrags der WHO einbinden lassen?

Ich kann das eigentlich nicht verstehen.

Da kann ich angesichts der Gefahren der Gentechnologie und der Künstlichen Intelligenz nur noch sagen: Orwell lässt grüssen!

Mein Urteil ist zwar emotional aber nicht aus der Luft gegriffen. Es wird im nachfolgenden Text von zahlreichen astrologischen Interpretation bestätigt.

Henry Daniell

Henry Daniell als einer der bedeutendsten Forscher der modernen Gentechnologie

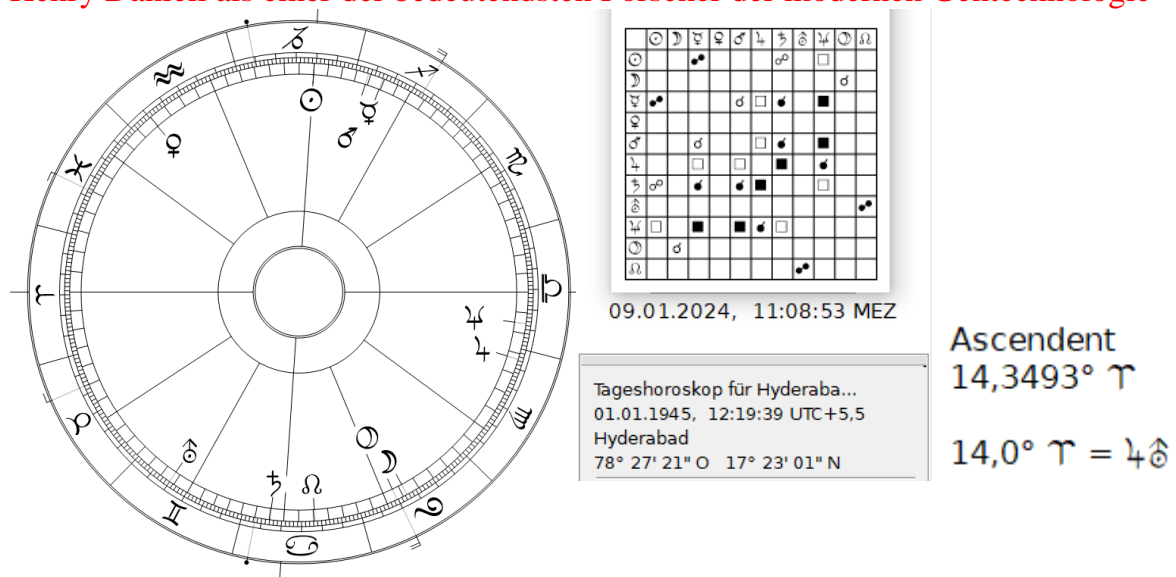


Abb. 1: Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad/Indien

Der Zellkern bildet mit den Mitochondrien und den Chloroplasten drei unabhängige Pole der Proteinsynthese. (GO-II: S. 118). Der GP Uranus-Jupiter am AC steht für eine „geniale Idee“. Durch die Verlagerung der Forschung vom Zellkern auf **die Chloroplasten** der grünen Pflanzen ist Henry Daniell eine geniale Entdeckung gelungen:

Durch die Beschiessung der Chloroplasten in den Zellen von Salatblättern mit winzigen Goldpartikeln, deren Oberflächen z.B. mit einem gewünschten radioaktiv markierten Protein einer Bakterien-Oberfläche beschichtet ist, beginnen die Chloroplasten dieses Bakterien-Protein zu synthetisieren.

Mit dieser Methode können die Proteine von Bakterien-Oberflächen kostengünstig hergestellt werden. Diese Proteine lassen sich in den Salatblättern bei Raumtemperaturen von 15° problemlos lagern und können anschliessend oral - z.B. in grünen Pillen verpackt - eingenommen werden. Durch die Zellverkapselung in der grünen Pflanze passieren die Bakterien-Proteine problemlos den Magen und lösen bei ihrer Freisetzung im Darm durch die Aktivität der Darmflora wie bei einer Impfung eine Aktivität des Abwehrsystems aus. Durch die radioaktive Markierung der Proteine gelang es Henry Daniell, den Nachweis für die Aufnahme der Proteine in die Zellen des Abwehrsystems zu erbringen. (GO-II: S. 119). Die Anwendungsmöglichkeiten dieser Methode für die Medizin sind immens. Die Gefahren des Missbrauchs aber ebenso.

Die Chloroplasten produzieren den grünen Farbstoff der Pflanzen (Chlorophyll). Durch die Umwandlung der Lichtenergie in chemische Energie ermöglicht das Chlorophyll im Zitronensäure-Zyklus die Umwandlung von CO₂ und Wasser in Zucker. Diese Umwandlung bildet die Grundlage unseres Lebens.

Im Normalfall macht das Enzym RuBisCO, mit dem Pflanzen Kohlendioxid in Zucker umwandeln, zwischen 30 und 50 Prozent des gesamten löslichen Proteins eines Blattes aus. Mit seiner Gen-Tech Methode gelang es Henry Daniel, die Produktion des Enzyms RuBisCO, das die Grundlage der Existenz des Lebens auf der Erde bildet, zu kontrollieren (GO-II: S. 122). Das ist schon sehr beunruhigend.

Das Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad

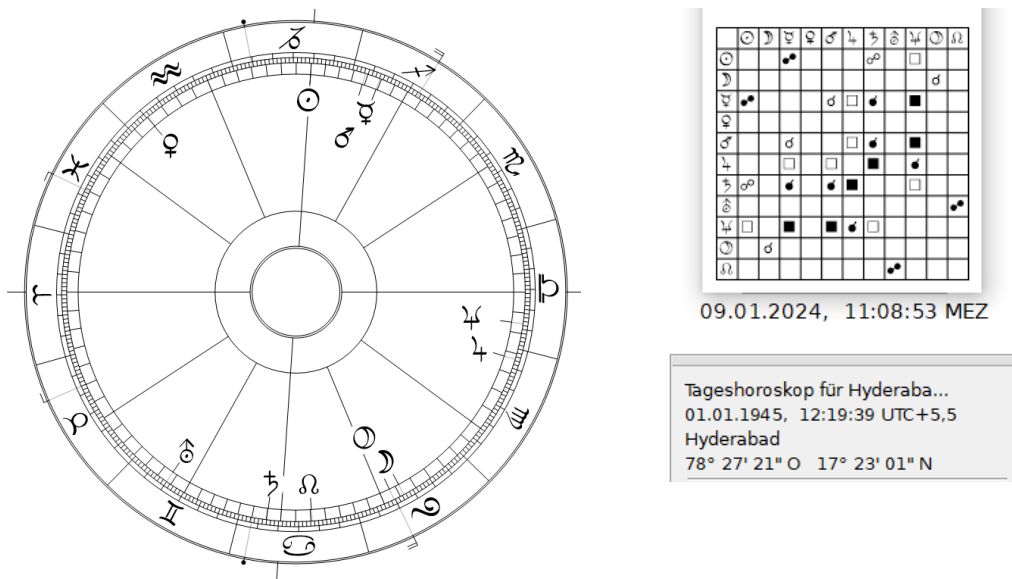


Abb. 1: Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad/Indien

Gemäss Internet ist Henry Daniell am 1.1.1945 in Indien geboren und hat in einer der vier Kamaraj Universitäten studiert. Seinen Geburtsort konnte ich nicht ermitteln. Weil Hyderabad in etwa gleich weit entfernt von drei Kamaraj Universitäten liegt, habe ich in Abb. 1 das Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad berechnet. Die nachfolgende Analyse bezieht sich auf dieses Tageshoroskop.

Die mir zugänglichen Daten aus dem Leben von Henry Daniell korrelieren inhaltlich und zeitlich recht gut mit den Planeten-Auslösungen. Das gibt der allgemeinen Deutung im nachfolgenden Kapitel eine geistige Brisanz.

Anmerkung: Die nachfolgenden Seitenangaben beziehen sich jeweils auf das Buch „Angriff aufs Mikrobiom. GAME OVER II“ von Heiko Schöning ([abgekürzt GO-II](#)).¹

¹ Links aus GO-II zu Henry Daniell (S. 368)

https://thepenngazette.com/pdfs/PennGaz0514_feature4.pdf

<https://www.dental.upenn.edu/faculty/henry-daniell/>

<https://med.upenn.edu/apps/faculty/index.php/g275/p8606917>

www.globalhealth.charite.de

Inhaltliche und zeitliche Korrelationen mit der Forschung von Dr. Daniell

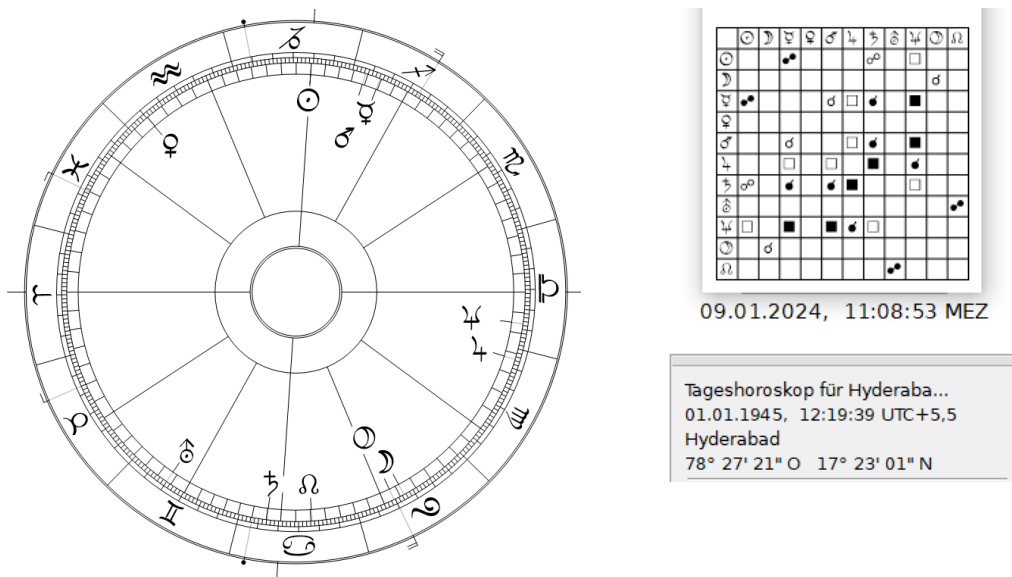


Abb. 1: Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad/Indien

Wichtige Ereignisse im Leben von Dr. Henry Daniell:

2002 (mit $57=56+1$): „Geschlechtsniederlage“ im Orbit der Pluto-Mond Konjunktion.

Professor für Mikrobiologie an der UCF (University of Central Florida). (GO-II: S. 122).

Chefredaktor des von ihm gegründeten Plant Biotechnology Journal.

Das Biotech-Startup Chlorogen scheitert. 6 Mill Dollar an Spendengeldern werden verpulvert. (GO-II: S. 123).

1.10.2010 (mit $65.8=63+2.8$): Transport-Auslösung der Merkur-Mars Konjunktion von Haus 9 in Haus 10: Der Mars initiiert die Forschung des Merkurs von Haus 3 in Haus 9.

Treffen mit der Führungsspitze der Bill-Melinda-Gates-Foundation (BMGF) in Seattle (GO-II: S. 114)

2010 bracht Henry Daniell die Chloroplasten von Salat [der Sorte Simpson Elite] dazu, rund 50% eines speziellen Proteins zu produzieren. 2014 bereits rund 75%.

2011 (mit $66=63+3$): Dito: Transport-Auslösung des Marses in Haus 10.

Offenbar konnte Daniell bei seinem Treffen am 1.10.2010 die Führungsspitze der Bill-Gates Foundation von der kostengünstigen Herstellung von Bakterien-Proteinen usw. über die Chloroplasten der grünen Pflanze überzeugen. In Haus 10 wird die „Aggression der Verdrängung“ (s.W.D.) im Mars „bestimmend“.

Dr. Daniell erhält von der Stiftung rund 750000.- Dollar . (GO-II: S. 113).

2011: Im gleichen Jahr wird die University of Pennsylvania School of Medicin umbenannt in Perelman School of Medicin at the University of Pennsylvania.

Die schwerreiche „Oligarchenfamilie“ Perelman erkaufte sich für 225 Millionen US-Dollars den Namen und die Kontrolle über die „Universitäts“medizin. (GO-II: S. 113).

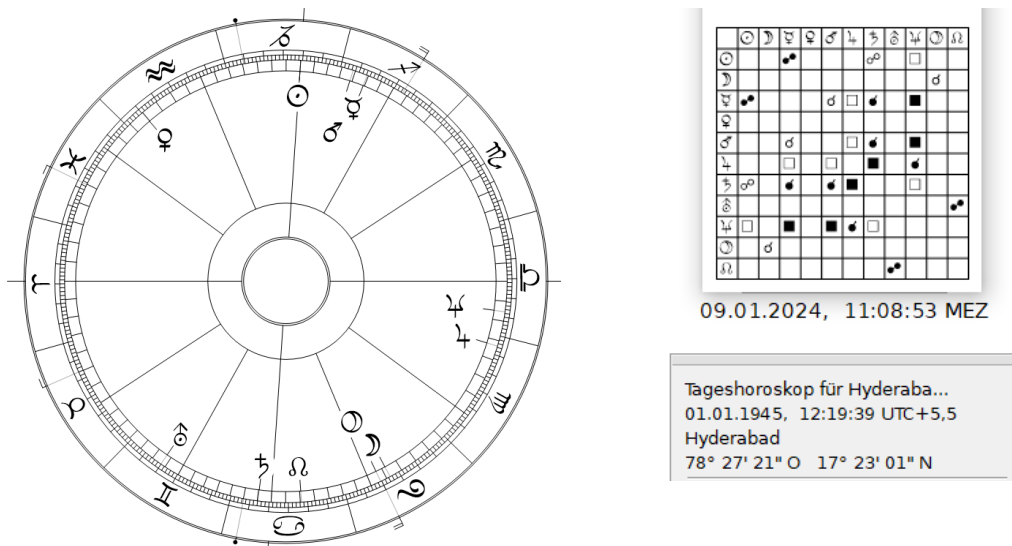


Abb. 2: Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad/Indien

2013 (mit 68=63+5): Transportauslösung des Mondknotens in Haus 3. Der Mondknoten löst über die Spiegelopposition den Uranus in Haus 2 und damit eine Revierveränderung aus:

Henry Daniell wechselt von der UCF (University of Central Florida). Zu Perelman-Medizin in Seattle.

2014 (mit 69=63+6): Die Perelman-Medizin kontrollierte 2014 etwa 25 ausländische und US-amerikanische Patente sowie rund 50 anhängige Anträge. Die zugekaufte Technologie handelt von essbaren Pflanzenteilen, mit verkapselten Zellgiften (Antigenen und Autoantigenen). (GO-II: S. 125)

Die Autoantigene kommen von Krankheiten wie Diabetes und Hämophilie. (GO-II: S. 126)

2019 (mit 74=70+4): Auslösung der Venus von Haus 2 in Haus 11. Die neue Substanzbildung (Uranus in Haus 2) kommt in der Venus von Haus 11 zum „Ursprung“.

Mit Unterstützung der Gates-Stiftung veröffentlicht Henry Daniell die sog. „Neutralisierungsstudien“. (GO-II: S. 126).

8.3.2020 (mit 75=70+5): Dito: Auslösung der Venus in Haus 11.

Veröffentlichung der Studienergebnisse im Fachantrag zu folgendem Thema:

Durch die Bioverkapselung in die Pflanzenzellen passieren die künstlichen Proteine den Magen unverändert und werden erst im Darm von den Darmbakterien freigesetzt. Von dort gelangen die Proteine in die menschliche Blutbahn.

Mit einem „Anhänger“ wird nach der Freisetzung das Andocken der Proteine an die Rezeptoren der Darmwand katalysiert. . (GO-II: S. 116).

2023 (mit 78): Die oben erwähnten Zellgifte wurden bereits mit Stand Januar 2023 in Salatpflanzen künstlich hergestellt. (GO-II: S. 126).

Mit Hilfe eines Fusionsproteins gelingt es, die Blut-Hirn Schranke von Mäusen zu überwinden. (GO-II: S. 121).

Allgemeine Deutung des Tageshoroskopes vom 1.1.1945 für Hyderabad

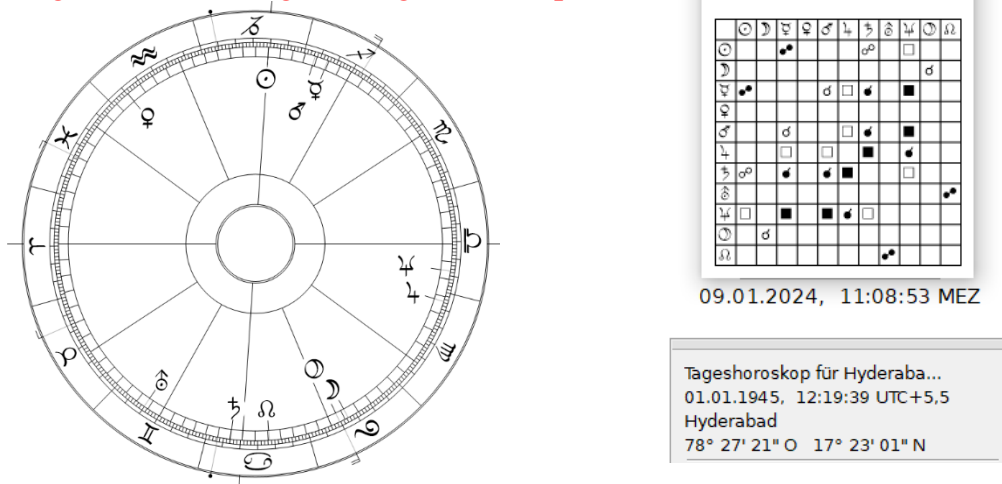


Abb. 1: Tageshoroskop vom 1.1.1945 für Hyderabad/Indien

Liste von Gruppenschicksalspunkten:

Ascendent	Haus 12		
14,3493° ♈	07,9595° ♋		
14,0° ♈ = ♋♁	08,0° ♋ = ♁♋		
10,0502° ♎	18,3918° ♏		
10,0° ♎ = ♁♁♂♂	17,4° ♏ = ♁♁♂♂		
10,5° ♎ = ♁♁♂♂	17,7° ♏ = ♁♁♂♂		

Der Zwilling steht für die „Ausübung einer Funktion“ (s.W.D.). Nur wenn der Uranus durch seine Verdrängung „Funktion der Aufhebung“ geworden ist (s.W.D.), wird er im Stier-Haus der Substanzbildung, das hier im GUZS zusätzlich auch vom Stier beherrscht wird, im Zwilling („Funktion“) von Haus 2 zur „Funktion der Aufhebung“ der „natürlich gewachsenen substanzbildenden Funktionen“ (Zwilling in Haus 2).

Der Saturn in der „Funktion“ von Haus 3 wird imaginativ zu einem Merkur-Saturn. Die „Bestimmung“ des Saturns wird in der Merkur-Saturn Funktion als willkürlicher Eingriff in die gewachsenen Funktionen der Natur zur willkürlichen „bestimmenden Regelung“ (Saturn) der „Funktion“ (Merkur/Zwilling/Haus 3) und damit zur Aufhebung der Bestimmung. Die imaginativen Merkur-Saturn Konstellation in Haus 3 wird als „Regelung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn) zum „Zeichen“ der Wissenschaft.

Die Stier-Venus von Haus 2 trägt die „funktionelle Aufhebung“ (Uranus in Haus 2) der gewachsenen Funktionen im Chloroplasten der Pflanzenzelle (Zwilling in Haus 2) in den Wassermann von Haus 11 und wird dort zum „Ursprung“ (Haus 11) seiner erfolgreichen Forschung in der Gentechnologie (Wassermann in Haus 11).

Die Forschung im Wassermann von Haus 11 wird im Wassermann von Haus 10 mit dem Uranus der funktionellen Aufhebung der gewachsenen Funktionen in Haus 2 „bestimmend“. In diesem Sinne findet die funktionelle Genveränderung im Chloroplasten mit dem funktionellen Uranus in Haus 2 unter Verdrängung des Neptuns in Haus 6 statt.

Der verdrängte Neptun muss im Pluto gelebt werden (s.W.D.). Er vernichtet im Skorpion von Haus 7 die „Gestalt der Gegenwart“ indem er im Löwen von Haus 5 als „Vernichtung“ (Pluto) der „geistigen Ich-Identität“ (Löwe in Haus 5 als Sonnen-Symbol) agiert. In Entsprechung steht der Pluto auf einem Pluto-Sonne Gruppenschicksalspunkt. Die Sonne als „Ich-Symbol“ wird in einer imaginativen Sonne-Pluto Konstellation vom Pluto „vernichtet“. In der Pluto-Mond Konstellation (wiederum verdoppelt durch den GP Pluto-Mond) findet ein künstlicher Eingriff in die „seelische Identität“ (Krebs von Haus 4) statt. Heiko Schöning beschreibt diesen apokalyptischen Angriff auf das Ich als ein Angriff auf das Hirn über die Veränderung des Darmmilieus. Der verdrängte Neptun erscheint in seiner Rückseite als Mars um in Haus 9 („Fügung“) in der Mars-Merkur Konjunktion gegen die „Manipulierung der Fügung“ durch den Merkur von Haus 3 anzukämpfen.

Die „grüne Pille“ als Stunde der „Heuschrecken“
 Dr. Daniell meets the Gate-Foundation

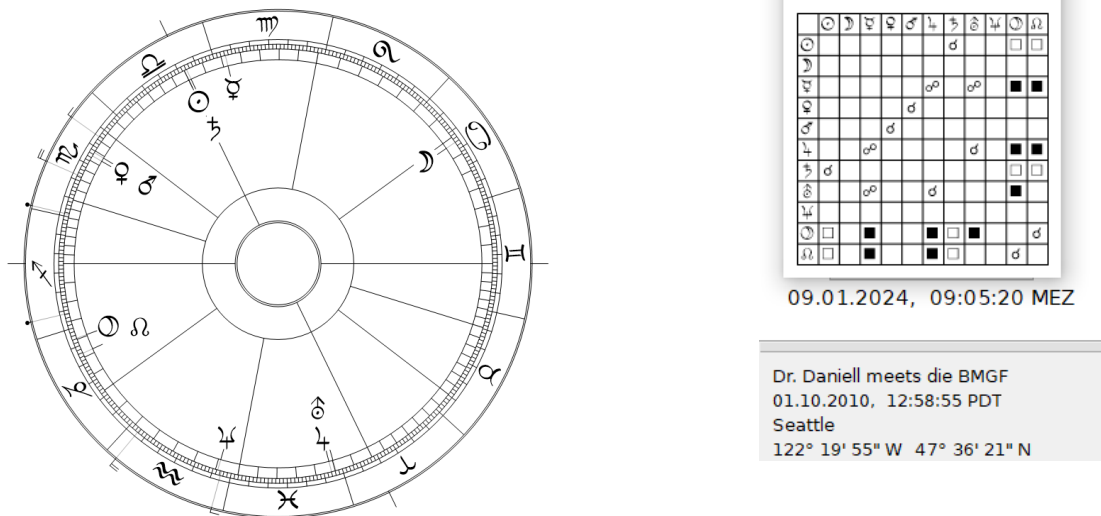


Abb. 1: Dr. Daniell trifft am 1.10. 2010 auf die Spitzenleute der Gates-Foundation in Seattle.

Gruppenschicksalspunkt:

♅
 07,2103° ♉

07,5° ♉ = ☉♁

♃
 17,0193° ♉

17,2° ♉ = ♃♄
 17,4° ♉ = ♃♅
 17,7° ♉ = ♃♆

Als Folge dieses Treffens erhält Dr. Daniell ein Jahr später (2011) von der Gates-Foundation 750 Millionen US-Dollar. (GO-II: S. 113).
 Im gleichen Jahr erwirbt der Oligarch Perelman für 225 Millionen US-Dollars den Namen und die Kontrolle über die „Universitäts“medizin der Universität of Pennsylvania. (GO-II: S. 113).
 Diese Kontrolle ermöglichte es Perelman (u.a. durch den Verzicht der UCF) bis 2014, in den Besitz der medizinischen Patente der Gentech-Forschung von Dr. Daniell zu gelangen. Die Perelman-Medizin kontrollierte 2014 etwa 25 ausländische und US-amerikanische Patente sowie rund 50 anhängige Anträge. (GO-II: S. 125).

Die zugekaufte Technologie handelt von essbaren Pflanzenteilen, mit verkapselten Zellgiften (z.B. Antigenen von Bakterien-Oberflächen und Autoantigenen von Erkrankungen).

Nachfolgend stellen wir die Frage, ob und wie diese Entwicklung im Tageshoroskop des Treffens mit den Spitzenleuten der BMGF von Abb. 1 sichtbar wird.

Die „Anlage“ am AC Schütz geht mit der Jupiter-Uranus Konjunktion als „geniale Erfindung“ auf den Kardinalpunkt 0° Widder in die Funktion („Ausübung“) von Haus 3. Der Kardinalpunkt 0° Widder löst im Mars (als Aggression der Verdrängung des Neptuns) die „Austreibung“ (Mars) der Venus im Skorpion von Haus 11 aus.

Als Waage-Venus kommt die Venus von der Waage am MC. Der Saturn kommt vom Steinbock in Haus 2 und wird am MC zur „bestimmenden Regelung“ der „Ausübung“ der Anlage durch die Sonne. Die vom Saturn von Haus 2 (Besitz, Ausübung des Sozialen) in der Saturn-Sonnen Konjunktion am MC geregelte Sonne entwickelt in der Waage eine „Strategie“ (Waage), die in der Venus von Haus 11 zum „Ursprung“ kommt. Bei diesem Treffen wird am 1.10.2010 im Skorpion von Haus 11 eine Strategie ausgeheckt, die sich im Pluto von Haus 1 („Durchsetzung“) mit der finanziellen Unterstützung der BMGH (Saturn von Haus 2 am MC) durchsetzt.

Durch die fünf harten Konstellationen des Plutos ist der Neptun in Haus 2 gleich fünffach plutonisch verdrängt. Haus 2 wird durch die fünffache Verdrängung des Neptuns zu einem „Wissenschaftsgeflecht“, das im eingeschlossenen Wassermann von Haus 2 die geniale Idee von Dr. Daniel finanziell unterstützt. Der verdrängte Neptun erscheint in seiner Rückseite als Mars um gegen diese brutale Strategie anzukämpfen.

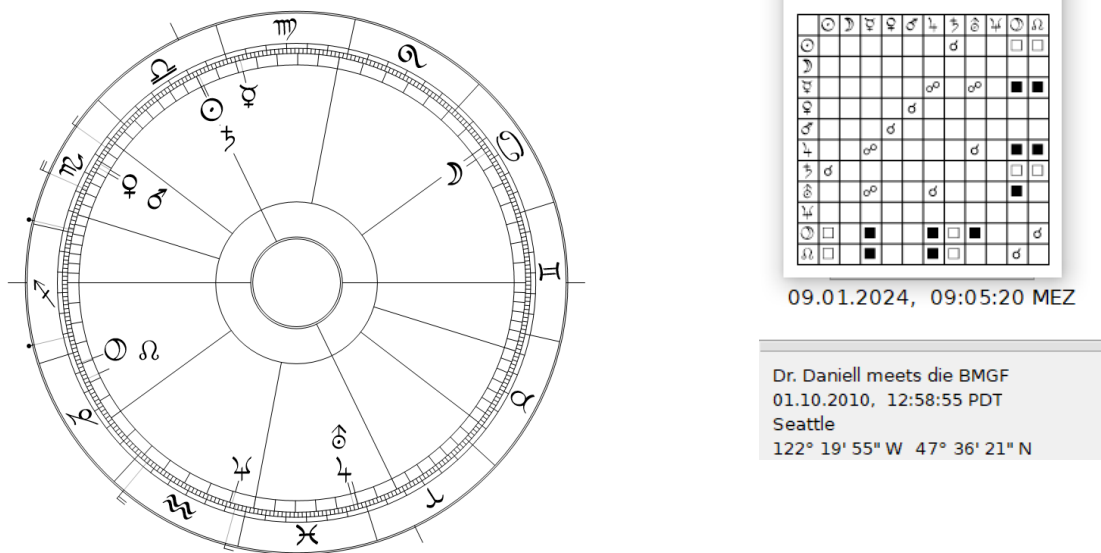


Abb. 1: Dr. Daniell trifft 2010 auf die Spitzenleute der Gates- Foundation in Seattle.

Gruppenschicksalspunkte:
(s.W.D.)

- Ω
07,2103° ♈
- 07,5° ♈ = ☉♁
- ☾
17,0193° ♉
- 17,2° ♉ = ☽♂
- 17,4° ♉ = ☽♃
- 17,7° ♉ = ☽♅

Gruppenschicksalspunkte lösen die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.W.D.). Der Mondknoten als „geistige Marschrichtung“ steht auf dem Gruppenschicksalspunkt (GP) Uranus-Sonne. Der Uranus wird durch die Verdrängung des Neptuns im „Geflecht“ von Haus 2 zur „Funktion der Aufhebung“ der Sonne vom eingeschlossenen Löwen in Haus 8. Der Merkur trat die „Aufhebung des individuellen Lebensausdruckes“ der Sonne von Haus 8 (Jungfrau) in die „Fügung“ von Haus 9. Durch das Pluto-Merkur Quadrat wird die Warnung der Jungfrau in der Inhaltsangabe von Haus 8 plutonisch „unterdrückt“. Merkur-Pluto wird dann in der Gesichtsmaske wiederum zum „Zeichen“ des „geistigen Maulkorbs“.

Die „Lebensform“ im Stier von Haus 4 wird von der Waage-Venus der „Gen-Tech-Strategie“ im Skorpion von Haus 11 „bestimmt“

Der Mond als „Volk“ in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 hat keine harte Konstellation und bemerkt dadurch nichts von der tragischen Entwicklung!

Im GP Saturn-Uranus des Mondes droht die „Freiheit“ (Uranus) des „Volkes“ (Mond in Haus 7) von einem Saturn, der vom Geflecht des Staates in Haus 2 kommt, in der strategisch geplanten gesetzlichen Regelung (Saturn von Haus 2 am MC) des Pandemie-Vertrags mit der WHO (die wiederum stark mit der BMGF vernetzt ist) unterzugehen.

Saturn-Uranus ist als „Zeichen“ der „Regelung“ (Saturn) des „Ursprungs“ (Uranus) der „Gestalt der Gegenwart“ in Haus 7 das Zeichen der Gentechnik. Die „Fruchtbarkeit“ des Mondes wird im Mond von Haus 7 in die Macht der „Regelung“ (Saturn) des „Ursprungs“ (Uranus) der Gen-Technik unterstellt. Im GP Saturn-Mond wird die Fruchtbarkeit des

Mondes unmittelbar vom Saturn geregelt. Im GP Mars-Mond kämpft der verdrängte Neptun in seiner Rückseite gegen den Missbrauch der Fruchtbarkeit durch die Gen-Technologie an.

Horoskope zum Wirken der WHO

Die Änderung des Pandemie-Begriffs im Gründungshoroskop der WHO

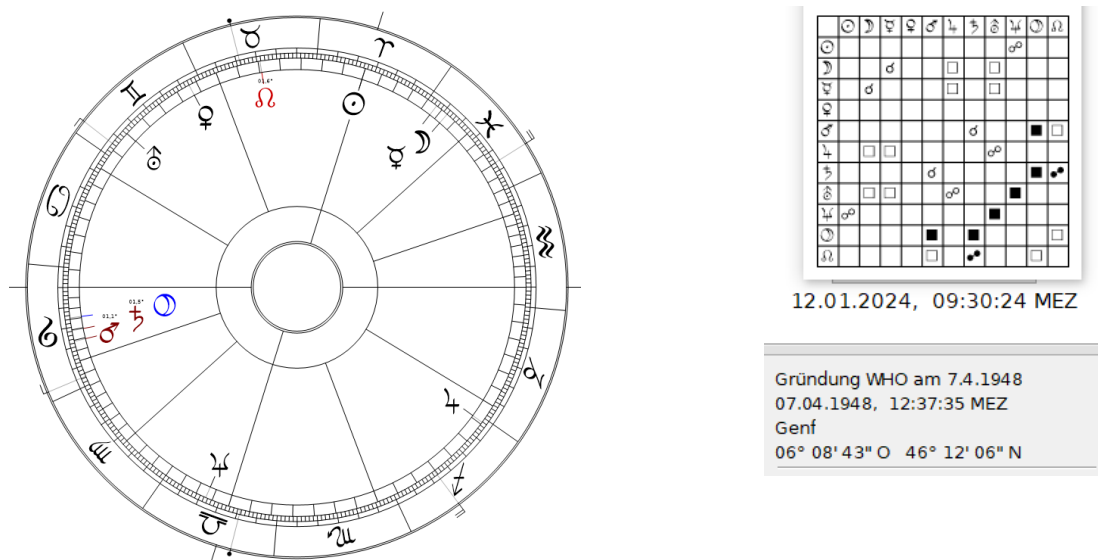


Abb. 1: Tageshoroskop der Gründung der WHO am 7.4.1948

Über die finanzielle Unterstützung der Gen-Technologie von Dr. Daniell durch die BMGF im konzertantem Aufkauf mit dem medizinischen Ressort der Universität von Pennsylvania im Jahr 2011 und der Erwerbung der Patente aus der Forschung von Dr. Daniell durch die schwerreiche „Oligarchenfamilie“ Perelman bis 2014 (siehe S. 10) kann man die Unterdrückung der Erfolge der CDL-Therapie von Andreas Kalckers plötzlich im Zusammenhang einer globalen Strategie der „Gesellschaftsplünderer“ (der apokalyptischen Heuschrecken) verstehen.

Im geplanten Pandemie-Vertrag der WHO wird der Griff der WHO unter dem Motto des „Helfens“ (Neptun) nach der „Macht“ des Plutos in Haus 1 (Selbstdurchsetzung) über das globale Gesundheits-System sichtbar. Das hat in Anbetracht der Risiken des Missbrauchs der gentechnischen Möglichkeiten einen apokalyptischen Aspekt. Im Horoskop der WHO finden sich Hinweise, die diesen Verdacht auf Missbrauch bestätigen.

Am 22. Mai 2009 (mit 61.1) löste sich im UZS über den Skorpion von Haus 4 der Pluto in Haus 1 („Selbstdurchsetzung“). Damit wurde gleichzeitig auch die „Durchsetzung“ der „ägyptische Gefangenschaft“ von Saturn-Pluto in Haus 1 ausgelöst.

Im Mai 2009 (mit 61.1 im Orbit der Pluto-Auslösung im UZS von Haus 4) wurde das Kriterium der Letalität eines Virus als wichtigstes Kriterium des Pandemie-Begriffs von der WHO **willkürlich aufgehoben**. Dies geschah kurz vor der Ausrufung der Schweinegrippe-Pandemie durch die WHO und in einer Zeit, als die WHO schon zu 80% von privaten Spendern finanzierte wurde.²

Die Ausrufung der Pandemie ist die Warnung des Merkurs von der Jungfrau in Haus 3. Haus 3 „regelt“ im UZS das Leben des Löwen in Haus 2. Das „Warnen“ der WHO (Merkur von Haus 3 in Haus 9) wurde in der Folge im Löwen von Hau 2 (Besitz) zu einem sehr einträglichen Geschäftsmodell der Pharma-Industrie.

² Internetbeitrag auf Wikipedia: 07.04.1948: Gründung der WHO-Gegenfrage.com.

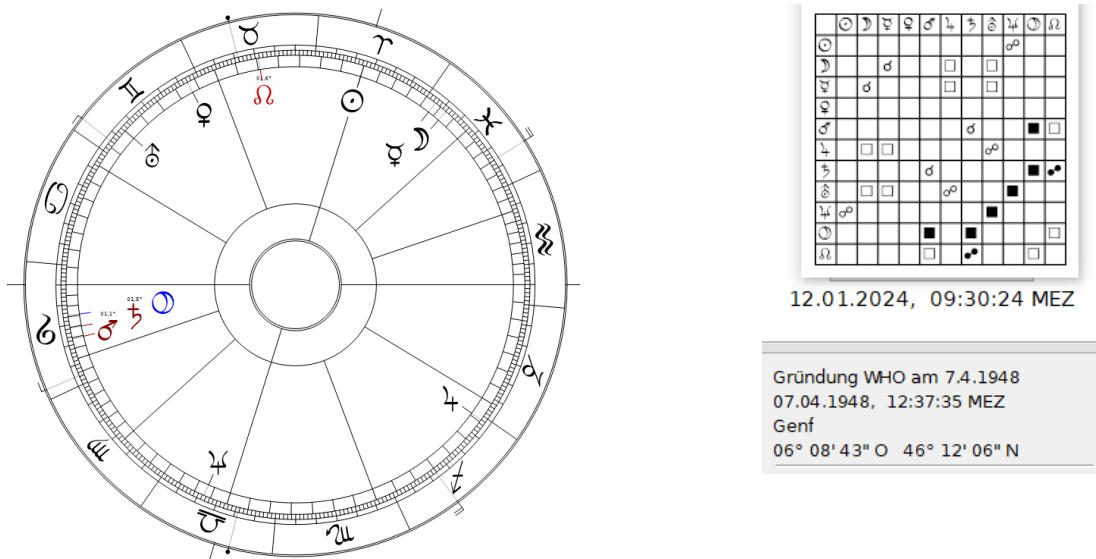


Abb. 2: Tageshoroskop der Gründung der WHO am 7.4.1948

Durch die Aufhebung der Notwendigkeit des Nachweises der Letalität eines Virus für die Ausrufung einer Pandemie **im Mai 2009** kam es in der Ausrufung der Schweinegrippe-Pandemie schon **im Dezember 2009** trotz dem für den Menschen recht harmlosen Schweinegrippe-Erreger H1N1 zu massiven Käufen des kaum getesteten Impfstoffes durch die deutsche Regierung und die Bundesländer. Da es nur zu einer der schwächsten Grippewellen kam, wurden die ungenutzten Dosen anschliessend im Magdeburger Müllheimkraftwerk entsorgt. **Die Veränderung des Pandemie-Begriffs** soll der Pharmaindustrie bei dieser Aktion **geschätzte 18 Milliarden US-Dollar** in die Kassen gespült haben.³ Dieses einträgliche Geschäftsmodell wurde vom staatlichen Robert Koch Institut mitgetragen.

³ Internetbeitrag auf Wikipedia: 07.04.1948: *Gründung der WHO-Gegenfrage.com*.

Die WHO-kritische Sendung auf Kanal Arte

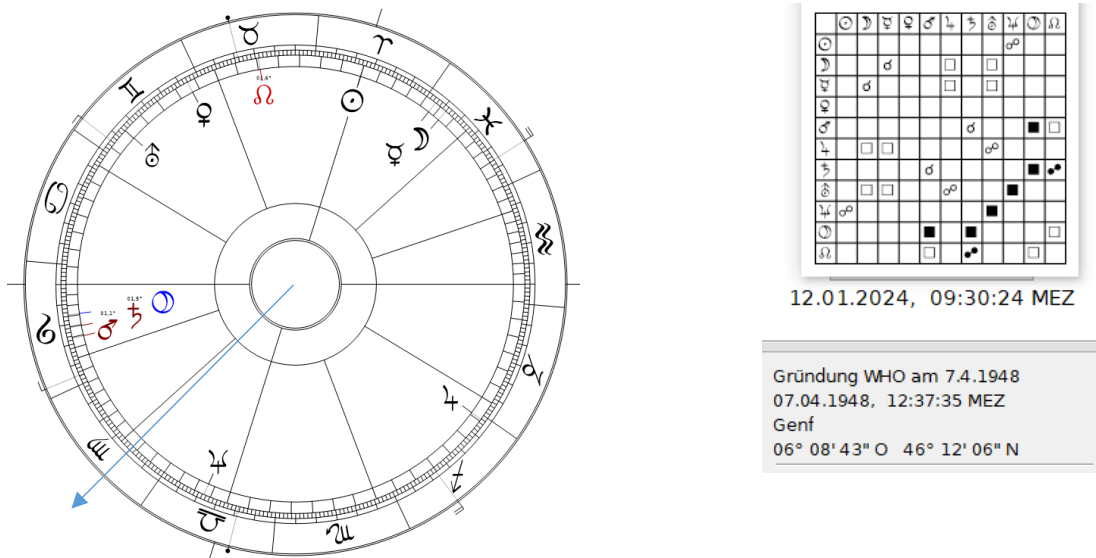


Abb. 1: Tageshoroskop der Gründung der WHO am 7.4.1948

Gruppenschicksalspunkt (GP):

21,3° ♍

21,0° ♍ = ♃♁

7 Jahre pro Haus

14,9] 69,0]

07.04.1963 07.04.2017 ←

7.4.2017 (mit 69=63+6):

Am 69. Jahrestag (siehe Abb. 1: blauer Pfeil auf 21.3° Jungfrau) veröffentlichte der Kanal Arte im Orbit des GP Uranus-Pluto am 7.4.2017 eine Dokumentation unter dem Titel „Die WHO – Im Griff der Lobbyisten?“

Die Dokumentation prangerte u.a. an, dass mehrere Grenzwerte als Dank für die riesigen privaten Spenden massiv erhöht worden waren.

Uranus-Pluto ist die „Sprengung“ (Uranus) des „Geschäfts-Modells“ (Pluto) der WHO.

Die Deklaration der Corona-Pandemie

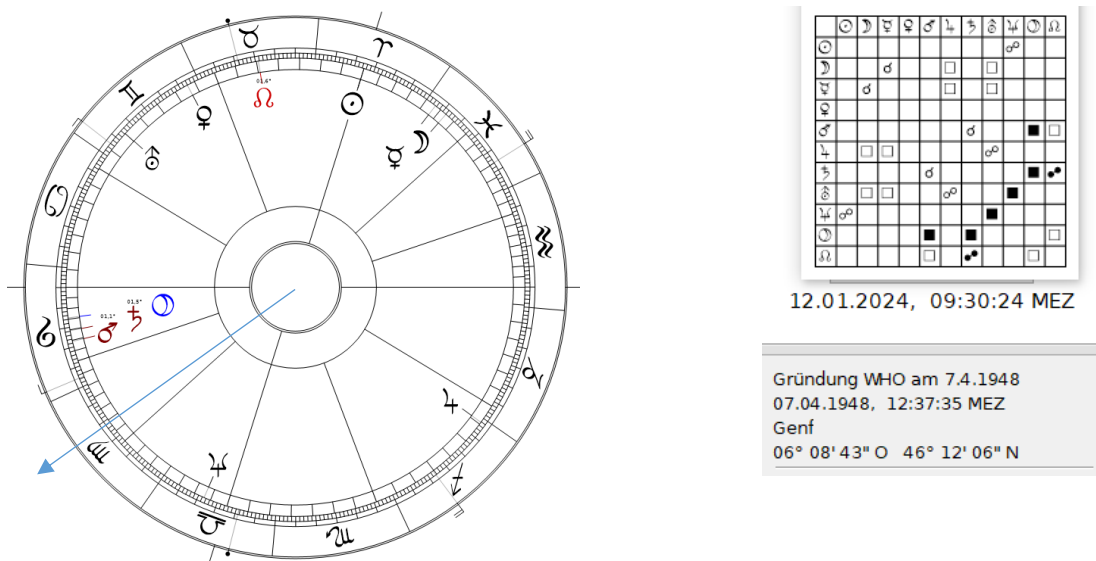


Abb. 1: Tageshoroskop der Gründung der WHO am 7.4.1948

Die Deklaration (Ausrufung) der Corona-Pandemie am 11.3.2020 (mit 71.9) durch die WHO fand im Orbit der **Transport-Auslösung des Neptuns von Haus 3 nach Haus 2** und damit im Zeichen“ der „Rettung der Menschheit“ statt (siehe blauer Pfeil von Abb. 1).

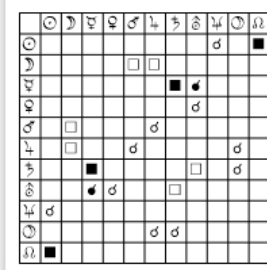
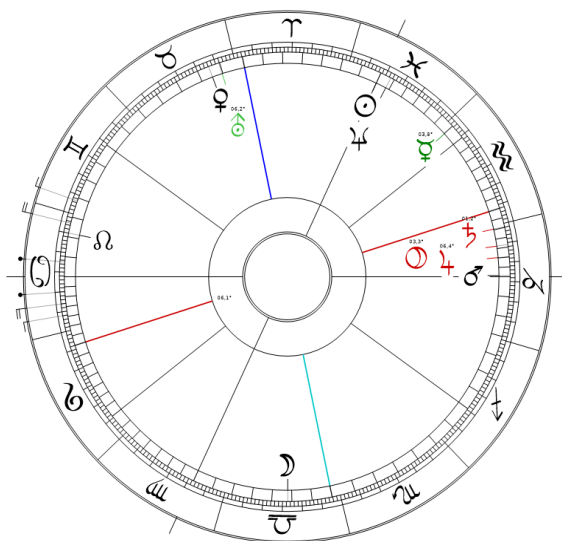
Da der Neptun durch die Spiegeloppositionen des Plutos plutonisch „besetzt“ ist (s.W.D.), erscheint in diesem Neptun gleich auch noch der „Wolf“ (Pluto) selber im Schafspelz des Neptuns.

Spiegelkonstellationen weisen jeweils auf die verborgene Qualität eines Geschehens hin.

Im Spiegelquadrat von Saturn-Pluto in Haus 1 versucht die WHO „heimlich“ (weil verdeckt als Fürsorge) im geplanten Pandemievertrag die „Selbstbestimmung“ (Saturn) der Staaten in Sachen Eigenbestimmung bezüglich des Verhaltens bei Pandemien zu unterminieren!

In Abb. 1 erscheint **der verdrängte Neptun in seiner Rückseite als Mars in Haus 1**, um in dessen Spiegelquadrat auf den Pluto sich „heimlich“ - d.h. abseits des gegenwärtigen Mainstreams - gegen den Machtanspruch des Plutos in Haus 1 und dessen Saturn-Pluto Spiegelquadrat der „heimlichen“ „ägyptischen Gefangenschaft“ des Pandemie-Vertrages zu wehren (anzukämpfen).

Aufhebung der freien Lebensform im Tageshoroskop der Ausrufung der Corona-Pandemie durch die WHO



11.01.2024, 10:09:51 MEZ

Ausrufung der Pandemie dur...
 11.03.2020, 12:45:18 MEZ
 Genf
 06° 08' 44" O 46° 12' 06" N

Tageshoroskop

Abb. 1: Ausrufung der Corona-Pandemie am 11.3.2020 durch die WHO

Gruppenschicksalspunkte:
 (s.W.D.)

Ascendent
 16,2245° ♊
 17,2° ♊ = ♃♄

♌
 05,0101° ♊
 04,5° ♊ = ♃♄
 05,0° ♊ = ♃♅
 05,5° ♊ = ♃♆

♀
 06,8878° ♉
 07,0° ♉ = ♃♌

♁
 24,5003° ♈
 24,0° ♈ = ♃♉

Haus 5
 27,8489° ♎
 27,5° ♎ = ♃♏

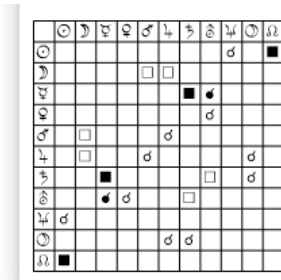
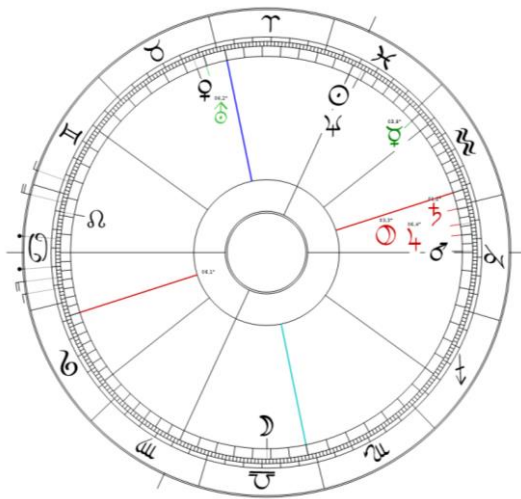
Der Ascendent Krebs („Anlage“) steht auf dem Gruppenschicksalspunkt (GP) Mond-Mars und löst im Mond von Haus 4 (Empfinden der Identität, das sich gefühlsmässig Finden in sich selber) zusätzlich das schon bestehende Mars-Mond Quadrat aus.

Da der Pluto zwei scharfe Konjunktionen mit dem Jupiter und dem Saturn in Haus 7 hat, ist der Neptun am MC verfügt. Der Mars wird dadurch im Mars-Mond Quadrat als „Aggression“ des verdrängten Neptuns zur Zerstörung des Identitäts-Gefühl des Mondes im Schock der Pandemie und darauf folgenden Impfung (GO Uranus-Neptun des Mondknotens in Haus 12).

Die „**Lebensform**“ (Waage im UZS von Haus 4) wird mit der Venus im eingeschlossenen Stier von Haus 11 („Ursprung“), das im UZS vom Zwilling und dadurch vom Merkur beherrscht wird, mit dem Merkur in Haus 9 („Fügung“) (im Stier „sozial“) im Sinne einer „Regelung“ (Merkur) neu „gefügt“ (Merkur in Haus 9). Im Merkur von Haus 9 wird der Pandemie-Status der Lebensform durch die „Ausrufung“ (Merkur) der Pandemie „verfügt“.

Der Uranus trägt in der Uranus-Venus Konjunktion die Planeten im Wassermann des „öffentlichen Bewusstseins“ von Haus 7 auf die „Lebensform“ der Venus in Haus 7. Da ist zunächst das Uranus-Saturn Quadrat als Zeichen der Wissenschaft im Sinne der „Regelung“ (Saturn) des „Ursprungs“ (Uranus). Dann Saturn-Pluto als Zeichen der verdrängten Eigenbestimmung.

Der Pluto steht auf dem GP Venus-Saturn, das ist „Solidarität“ (Stier-Venus) als „Pflicht“ (Saturn), die mit dem Jupiter von Haus 6 (Aussteuerung auf die Bedingungen der Pandemie) im „öffentlichen Bewusstsein“ von Haus 7 die Forderung der Impfung aus Solidarität fordert. Der in der Saturn-Pluto Konjunktion verdrängte Uranus wird zur „Funktion der Aufhebung“ (s.W.D.) der freien Lebensform der Venus von Haus 4 in Haus 11.



11.01.2024, 10:09:51 MEZ

Ausrufung der Pandemie dur...
11.03.2020, 12:45:18 MEZ
Genf
06° 08' 44" O 46° 12' 06" N

Abb. 1: Ausrufung der Corona-Pandemie am 11.3.2020 durch die WHO

Gruppenschicksalspunkte:
(s.W.D.)

Ascendent
16,2245° ♉

17,2° ♉ = ♃♄

♋
05,0101° ♉

04,5° ♉ = ♃♄

05,0° ♉ = ♃♄

05,5° ♉ = ♃♄

♀
06,8878° ♉

07,0° ♉ = ♃♄

♁
24,5003° ♉

24,0° ♉ = ♃♄

Haus 5
27,8489° ♉

27,5° ♉ = ♁♃

Der eingeschlossene Skorpion in Haus 5 ist als Pluto in Haus 5 die Drohung der Vernichtung des Lebens. Der Jupiter vom Schützen in Haus 5 trägt in sich die Drohung des eingeschlossenen Skorpions von Haus 5 als „Panikmache“ ins öffentliche Bewusstsein von Haus 7.

Wir wissen unterdessen, dass in der CDL-Therapie nach Kalcker eine äusserst kostengünstige und äusserst wirksame alternative Corona-Therapie existiert hat (siehe „Die Büchse der Pandora“ in Teil 1/S. 18-19), die aber vom öffentlichen Bewusstsein im Dienste der globalen Impfstrategie der WHO unter Einbezug der Panikmache des Jupiters in Haus 7 unterdrückt wurde. Die dramatische Veränderungen des Blutbildes durch die Impfung (siehe „Die Büchse der Pandora“ in Teil 1/S. 13-17), könnte eine Warnung sein vor der Macht der massiven Konzentration der GenTech Pharma-Patente in der Hand der Perleman-Medizin im Jahr 2014 (siehe S. 10).

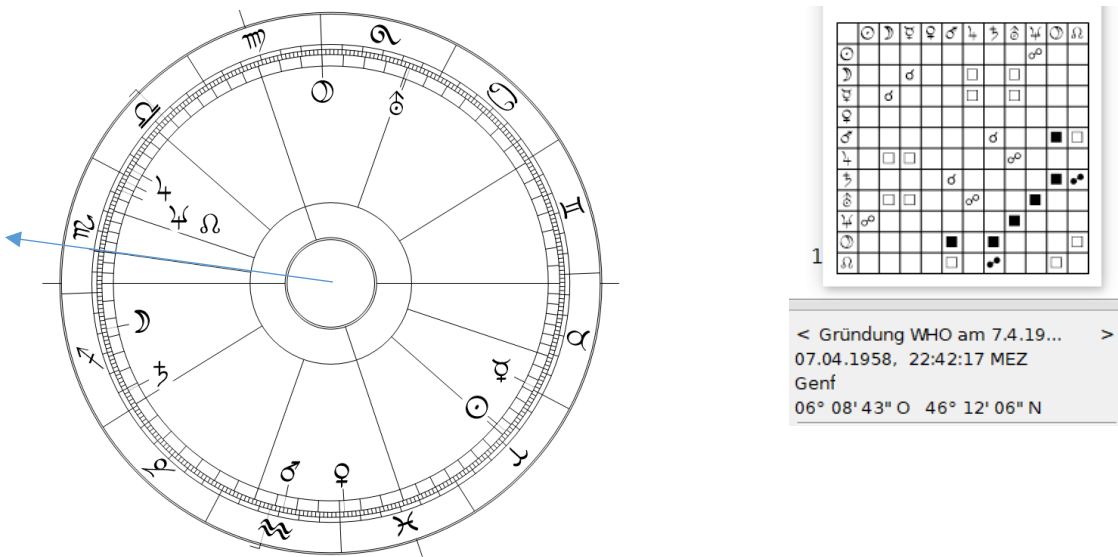
Die Erfindung der grünen Pille wird in Übereinstimmung mit der apokalyptischen Vision der Heuschrecken-Plage beim Ertönen der fünften und sechsten Posaune (siehe „Die Büchse der Pandora“ in Teil 1/S. 62). zur Stunde der „Gesellschaftsplünderer“ (siehe GO-II/S. 68).

Die plutonische Verdrängung des Saturns und des Jupiters in der Pluto-Saturn und Pluto-Jupiter Konjunktion von Haus 7 macht (s.W.D.), dass der Neptun am MC als „Prinzip der „Austreibung der Wahrheit“ plutonisch ebenfalls verdrängt wird.

Durch die plutonische Verdrängung des Neptuns wird die Neptun-Sonne Konjunktion am MC zu einer Pluto-Sonne Konjunktion verfügt.

Dadurch wird das „spontane Leben“ des Löwen im Revier von Haus 2 und der lebendige Selbstaussdruck im Löwen von Haus 3 „per Corona-Gesetz“ (Saturn-Pluto) „bestimmend“ am MC in der Pluto-Sonne Konjunktion am MC von der Ideologie (Pluto) der Panikmache und der Ideologie (Pluto) der allein selig machenden Impfung unterdrückt. Das alles haben wir in der Pandemie „life“ (Sonne) erlebt!

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 11. Septar der Gründung der WHO



7 Monate pro Haus

Abb. 1: Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung der WHO.

Das 11. Septar bezieht sich auf die elfte 7er Jahres-Phase der WHO und ist damit gültig vom 7.4.2018 bis zum 6.4.2025. Das 11. Septar wird auf den laufenden Sonnentransit im Jahr 1948+10 über die Gründungs-Sonne von 1948 berechnet.

Gruppenschicksalspunkte (s.W.D.):

19,7° ♏
 19,5° ♏ = ☾♄
 20,0° ♏ = ☉♄

7 Monate pro Haus
 76,7J 70,2J

→ 04.01.2025 09.07.2018

Am 4.1.2025 lösten sich im GUZS in Haus 12 (siehe blauer Pfeil von Abb. 1) die Gruppenschicksalspunkte Mond-Pluto und Sonnen-Pluto auf 19,5° Skorpion und 20° Skorpion aus. Die Gruppenschicksalspunkte lösen die jeweiligen Planeten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.W.D.).

Gleichzeitig löst sich am 4.1.2025 der Pluto in Haus 10 auch im GUZS über den Skorpion von Haus 12 aus. Der Pluto wiederum das berühmt-berüchtigte Saturn-Pluto Spiegelquadrat der „ägyptischen Gefangenschaft“ das hier den Uranus in Löwen von Haus 8 (Inhaltsangabe) verdrängt, und dadurch zur Funktion der „Aufhebung“ wird, die im Löwen indirekt als Uranus-Sonne die Sonne im Widder von Haus 5 mit der Aufhebung bedroht. Diese Uranus-Sonne Qualität in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8 entspricht dem Angriff der Sonne-Pluto Konstellation auf die Sonne, ausgelöst durch den GP Sonne-Pluto. Mit dieser Pluto-Sonne Konstellation geht es um einen Angriff auf das Leben, die Identität und den spontanen Lebens-Ausdruck der Sonne auf der Spitze von Haus 4/5. Durch das Mars-Pluto Spiegelquadrat steht die verdrängte Wahrheit des Neptuns in heimlichem und gleichzeitig extremsten Widerspruch zum Pluto.

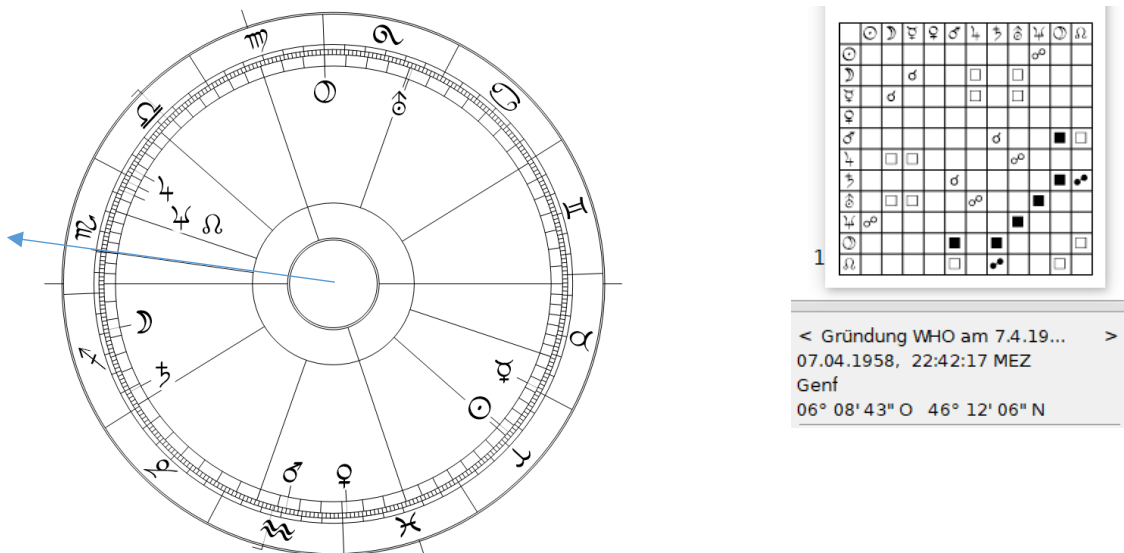
Der Pluto kommt vom Skorpion am AC (Anlage). Der Skorpion mit dem Pluto in Haus 9 (Weltanschauung) prägt die Anlage im Sinne einer Ideologie.

Die „Anlage“ ist mit dem Pluto in Haus 9 (Weltanschauung) eine Gesundheits-Ideologie der WHO, die im Skorpion von Haus 11 als Gesundheits-Ideologie der WHO zum „Ursprung“ kommt.

Haus 2 spiegelt senkrecht unter Haus 11 „hermetisch“ die Zustände von Haus 11. Der Schütze in Haus 2 mutiert dadurch automatisch (hermetisch) zu einem unfreien Wissenschafts-

Geflecht, das im Jupiter im Skorpion von Haus 11 („Ursprung“) als unfreies Ideologie-Geflecht der Wissenschaft zum „Ursprung“ kommt. Im Wassermann-Haus wird der verfügte Ursprung zum Zeichen des Fortschrittes.

Mit der Jupiter-Mondknoten Konjunktion in Haus 11 ist es dann die „Begegnung“ (Mondknoten) der Gesellschaft (Jupiter von Haus 2) mit einem enorm grossen und „tollen“ medizinischen Fortschritt, der sich im Neptun von Haus 11 als „Heil der Welt“ maskiert.



7 Monate pro Haus

Abb. 2: Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung der WHO.

Der verdrängte Neptun erscheint in seiner Rückseite als Mars mit einem Spiegelquadrat auf den Pluto. Der Mars darf sich in Haus 3 (Kommunikation) im Spiegelquadrat auf den Pluto durch die Bedrohung der Sonne im Widder von Haus 5 dann nur noch heimlich aus dem Untergrund gegen die Gesundheitsideologie der WHO äussern.

Ein Vorgeschmack dieser Bedrohung wird z.B. in der Verfolgung von Heiko Schöning jetzt schon sichtbar, der es gewagt hat, sich in „**GAME Over Band I und Band II**“ unter dem Titel „**Angriff aufs Mikrobiom**“ vehement gegen das oben beschriebene Szenario zu wehren.⁴

Diesen Angriff auf das Mikrobiom prognostizierte Heiko Schöning in seinem Interview vom Dez. 2023 **auf eine relativ nahe Zukunft (in etwa ab Frühjahr 2025)**.⁵ Seine Prognose wird nun vom 11. Septar der WHO durch die Pluto-Auslösung vom 4.1.2025 im 11. Septar der WHO bestätigt. Der Pluto beschreibt die Art und Weise, wie der verdrängte Neptun als „Modell des Unerlösten“ gelebt werden muss (s.W.D.).⁶

Im Sinne dieses Angriffs auf das Mikrobiom des Darmes droht uns nach Heiko Schöning in relativ naher Zukunft (ab Frühling 2025) der Angriff eines Antibiotika-resistenten Killer-Bakteriums, das uns über die Panik (von Uranus-Neptun) in die Anwendung eines „grünen“ Gentech-Antibiotikas zwingt (Pluto als Konsequenz des verdrängten Neptuns).

⁴ Link auf www.auf1.tv zur Prognose von Heiko Schöning im Interview vom Dez. 2023 (Video 35:40-36:40) https://auf1.tv/das-grosse-interview/heiko-schoening-sagt-voraus-angriff-aufs-mikrobiom-das-wird-groesser-als-corona?mc_cid=8ea383a88d&mc_eid=73b58ca411

⁵ Obiges Video: 35:40-36:40

⁶ Im obigen Horoskop trat der Zeitvektor bei der Zulassung der Genscher-Therapie am 16.11.2023 (siehe S. 31) in den Orbit des Plutos ein. Planeten haben einen Orbit von 7° und damit in Abb. 1 etwas mehr als ein Jahr.

Das GenTech-Antibiotikum zerstört jedoch das Mikrobiom des Darmes und zwingt im Anschluss an die Behandlung in die Anwendung von Darm-Probiotika, die wiederum mit grüner Gentechnologie hergestellt werden. Dadurch wird das Mikrobiom immer mehr von der Gentechnologie gesteuert. Dies ermöglicht dessen Manipulation.

Durch den hermetischen Zusammenhang von Darm und Hirn (siehe Grundaxiom der Anthroposophischen Medizin) erhält die Gentechnologie Manipulation des Mikrobioms über die Darm-Probiotika Einfluss auf die Hirnfunktionen und kann dadurch das Denken und Fühlen der Menschen in einer Art und Weise kontrollieren, die an Orwell erinnern.

Möglich gemacht hat diesen Angriff auf das Mikrobiom die GenTech-Forschung von Dr. Daniell, dessen Patente und Anträge über die Perelman-Medizin der Universität von Pennsylvania in die Hände des Oligarchen Perelman gelangten (siehe S. 12). Kommt hinzu, dass Robert Perelman in „GAME OVER II“ (GO-II/S. 138 ff) als ein skrupelloser Geschäftsmann und Freund von Jeffrey Eppstein beschrieben wird.

Die Therapie mit essbaren Proteinen von Bakterienoberflächen hat so seine Tücken. So wurden z.B. schon in der Corona mRNA-Impfung“ die Endothel-Zellen der Blutgefäße, die auf ihren Oberflächen die Proteine des Corona-Virus präsentierten, im sog. „Lymphozyten-Amoklauf“ (siehe GO-II/S. 152) lebensgefährlich angegriffen. Das Abwehrsystem wird mit grosser Wahrscheinlichkeit in einer Auto-Immun Reaktion ebenfalls diejenigen Zellen angreifen, die die geplanten gentechnisch produzierten Bakterien-Proteine der Darm-Probiotikas auf ihren Oberflächen präsentieren.

Die Grosse Saturn-Jupiter Konjunktion von 1842 Grundhoroskop für München

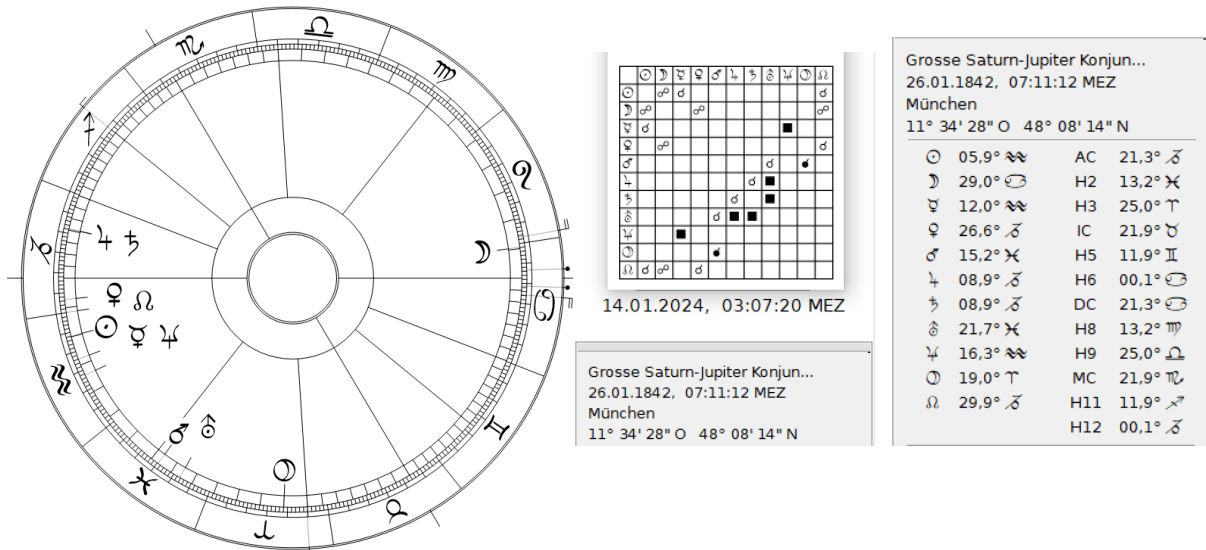


Abb. 1: Die Grosse Saturn-Jupiter Konjunktion vom 26.1.1842 berechnet für München.
Sie fand für München auf 8.9056° Steinbock in Haus 12 statt.

Mit Hilfe des astrologischen Computerprogramms, das von Wolfgang Döbereiner und Herr Bertrand gemeinsam entwickelt wurde⁷, ist es mir gelungen, die Grosse Konjunktion von 1842 für München auf vier Stellen nach dem Komma zu ermitteln.

Wolfgang Döbereiner hat verschiedentlich auf die Bedeutung dieser Grossen Konjunktion hingewiesen.

Abb. 1 ist das Grundhoroskop. Da die 40er Jahre des 19. Jahrhunderts ein geistiger Höhepunkt des Materialismus darstellen (siehe Zitate von Rudolf Steiner S. 29) wird in den Septaren der Grossen Konjunktion von 1842 der apokalyptische Aspekt unserer Zeit sichtbar. **Septare** werden in Anlehnung an Wolfgang Döbereiner als rhythmische Vergrößerung der Zeit eines Grundhoroskopes im 7er Jahresrhythmus berechnet. **Dekare** sind die Vergrößerung der Septare im 10er Jahresrhythmus.⁸

⁷ Astrologisches Computerprogramm. Kontakt: www.doebereiner-bertrand.de.

⁸ siehe auch Teil1: Die Büchse der Pandora. S. 56

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion

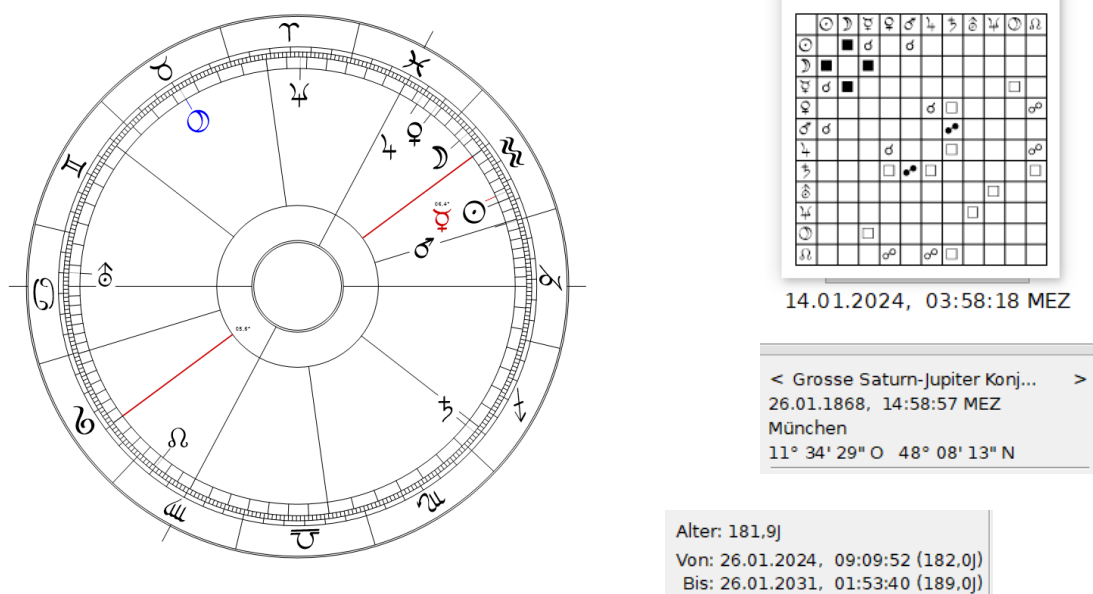


Abb. 1: Das 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion für München.

Das 27. Septar bezieht sich auf die 27. 7er Jahres-Epoche und ist gültig vom 26.1.2024 bis zum 26.1.2031. Es wird berechnet auf den 27. Sonnentransit der laufenden Sonne über die Sonne im Grundhoroskop auf das Jahr $1842+26=1868$.

Diese Konjunktion fand für München am 26.1.1868 um 14:58:57 MEZ statt (siehe Abb. 1).

☿
14,1404° ♍

♃ = ☿
15,0° ♍

7 Monate pro Haus
→ 07.12.2024, 05:44:06 MEZ (156,8j)
↪ 16.03.2030, 07:19:26 MEZ (162,1j)

Der Pluto steht im Orbit des Kardinalpunktes 15° Stier und löst dadurch die Venus im Sinne einer Pluto-Venus Konstellation des „Geflechts“ aus. Die Verdrängung des „Ursprungs“ (Uranus/Haus 11) durch **ad1** den Pluto in Haus 11 und **ad2** das „Geflecht“ der ausgelösten Pluto-Venus Konstellation ist dadurch doppelt gemoppelt.

Da der Uranus von Haus 12 sich als Transport-Auslösung in Haus 11 zeitgleich auf dem Pluto auslöst, entsteht in einer Pluto-Uranus Konstellation **ad3** die dritte Form der „Unterdrückung“ (Pluto) des Uranus. Der Uranus kann durch seine Verdrängung in Haus 11 durch den Pluto nur als „Funktion der Aufhebung“ in Haus 11 zum „Ursprung“ kommen.

Der Uranus hat ein Quadrat auf den Neptun. Durch die plutonische Verdrängung des Neptuns entsteht aus der Uranus-Neptun Konstellation eine Uranus-Pluto Konstellation. Das ist dann **ad4** die vierte Form der Unterdrückung des „Ursprungs“ (Uranus). Der im Meer von Haus 12 „versunkene“ Uranus hat als Uranus-Neptun Konstellation zusätzlich ein Neptun-Uranus Quadrat. Das entspricht insgesamt einer Verdoppelung der vielzitierten Uranus-Neptun Schockkonstellation eines vierfach verdrängten Uranus in der Anlage von Haus 12! Es muss sich deshalb um einen riesigen Schock handeln! Dieser Schock löst sich in der Transport-Auslösung des Uranus auf den Pluto und damit im Orbit des von Heiko Schöning **in naher Zukunft (ab Frühjahr 2025)** prognostizierten Angriffs auf das

Mikrobion aus. Damit wird **die Prognose von Heiko Schöning**⁹ nicht nur von der Pluto-Auslösung im 11. Septar des Gründungshoroskopes der WHO (siehe S. 20) sondern auch in der Pluto-Auslösung vom 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion bestätigt!

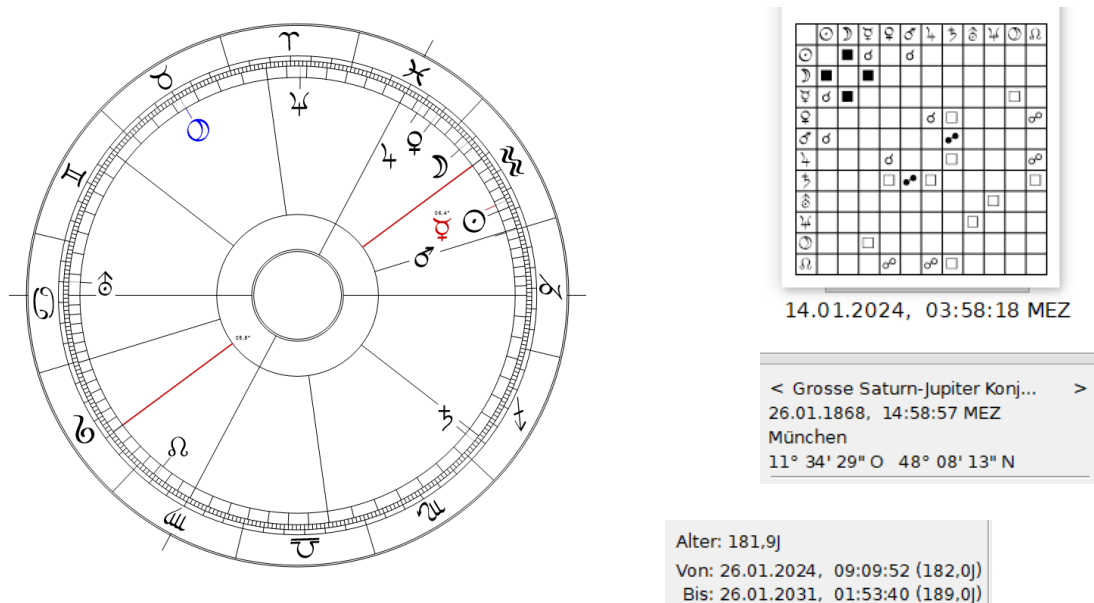


Abb. 1: Das 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion für München

Der Merkur hat ein Quadrat auf den Pluto. Das ist die „Unterdrückung“ (Pluto) der freien Rede des Merkurs im Wassermann von Haus 8, die während der Corona-Pandemie im „Maulkorb“ der Schutzmaske zum „Zeichen“ wurde! Im Pandemie-Vertrag der WHO ist vorgesehen, abweichende Meinungen zu unterdrücken!

Die Merkur-Sonne Konjunktion im Wassermann von Haus 8 entspricht als „Inhaltsangabe“ dem „Ursprung“ (Uranus/Wassermann) von neuen „Regelungen“ (Merkur) des „Lebens“ (Sonne) des „Verhaltens“ im Löwen von Haus 2 und der „Ausübung des Sozialen“ im Löwen von Haus 2. Das entspricht exakt den Prognosen von Heiko Schöning!

Im Wassermann von Haus 8 („Inhaltsangabe“) entstehen diese Regelungen aus dem Schock der Uranus-Neptun Quadrates und des vielfach verdrängten Uranus in Haus 12.

Diesen Schock haben wir schon bei der Schock-Propaganda der Corona-Pandemie erlebt. Er hat sich von der Öffentlichkeit unbemerkt fortgesetzt im Schock der Corona-Impfung, die in den Blutbildern der Dunkelfeld-Mikroskopie deutlich sichtbar wurde (siehe Teil 1: Die Büchse der Pandora. S. 13-17).

Aus dem 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion von 1842 lassen sich folgende Schlussfolgerungen ableiten:

- Die Auslösung der Uranus-Neptun Schock-Konstellation über die Transport-Auslösung des Uranus auf den Pluto in Haus 11 lässt **im Orbit des Plutos** lässt auf das von Heiko Schöning (**ab Frühling 2025**) prognostizierte Initialereignis eines Killer-Bakteriums schliessen, das unter der Regie der WHO und der öffentlichen Medien ähnlich wie bei der Corona-mRNA Impfung in die Anwendung eines Super-Antibiotikas zwingen wird, dass das Mikrobiom des Menschen nachhaltig schädigen wird.
- Die gleichzeitige Auslösung der „Maulkorb-Konstellation“ Merkur-Pluto über das Quadrat

⁹ Link auf www.auf1.tv zur Prognose von Heiko Schöning im Interview vom Dez. 2023 (Video 35:40-36:40) https://auf1.tv/das-grosse-interview/heiko-schoening-sagt-voraus-angriff-aufs-mikrobiom-das-wird-groesser-als-corona?mc_cid=8ea383a88d&mc_eid=73b58ca411

des Plutos auf den Merkur weist auf die Unterdrückung der freien Rede und der Warnung vor der Strategie der nachhaltigen Kontrolle des Mikrobiom hin, die hinter diesem Angriff auf das Mikrobiom steckt.

- Im „ursprungslosen“ Uranus und in der „Geflechts-Konstellation (Pluto-Venus) des Plutos auf dem Kardinalpunkt 15° Stier entsteht im Sozialen von Haus 2 ein „Geflecht“ im Sinne eines wissenschaftlich begründeten „Faschismus“.
- Aus dem unfreie „geregelten Leben“ von Merkur-Sonne und dem verdrängten Uranus können wir im Sinne von Heiko Schöning schliessen, dass **in naher Zukunft tatsächlich ein Angriff auf das Mikrobiom** durch das gentechnisch hergestellte Antibiotika und die gentechnisch hergestellten Probiotika geplant ist! (siehe S. 9)
- Die Blutbilder der Dunkelfeld-Mikroskopie bei der Corona-Impfung¹⁰ illustrieren den „Blut-Schock“ (Uranus-Neptun), der von der gentechnischen Kontrolle über das Mikrobiom ausgehen könnte!!
- Die Vorbereitungen zu diesem Schreckens-Szenario sind wirklich sichtbar! Zurzeit werden Fabriken hochgezogen, die das Verfahren von Dr. Daniel für die Herstellung von gentechnisch veränderten Proteinen im grossen Stil ermöglichen. Dazu gehört u.a. auch die Zulassung der Genscher-Therapie (siehe S. 40) durch die britische Zulassungsbehörde MHRA. Der Schrecken der gentechnischen Kontrolle des Mikrobioms geht insbesondere auch von den Menschen aus, die die Herrschaft über diese Szenarien beherrschen. Dazu hat Heiko Schöning in „GAME OVER II“ akribischen Recherchen veröffentlicht, die die problematische Vernetzung der Gentechnologie mit dem Drogenhandel, der biologischen Kriegsführung und der CIA aufdecken. Orwell lässt grüssen!
- Die Anthroposophie von Rudolf Steiner prognostiziert in der Inkarnation des kalten Geistwesens Ahriman ebenfalls ein solches Schreckens-Szenario für die nahe Zukunft. Dieses Inkarnation-Szenario von Ahriman wird in der Entwicklung der künstlichen Intelligenz sichtbar. Die Prognose von Heiko wird damit auch von der Anthroposophie bestätigt.

Zitat von Rudolf Steiner zum geistigen Höhepunkt des Materialismus 1843/44:

Rudolf Steiner bezeichnete die vierziger Jahre des 18. Jahrhunderts als ein Höhepunkt der ahrimanischen Wirksamkeit. Was dann an Hässlichem folgte, war nur eine Auswirkung dessen, was von Ahriman damals geplant wurde.

Zitat Rudolf Steiner: *„Alles in Bezug auf den Materialismus war eigentlich 1843/44 schon entschieden. Das weitere war im Grunde genommen Auswirkung und wird noch weiter Auswirkung sein. Aber für das, was über die zivilisierte Menschheit Europas und ihres amerikanischen Anhangs gekommen ist, ist schon der Zeitpunkt im Beginn der vierziger Jahre von einer unendlich großen Bedeutung, weil damals das Hereinbrechen der ahrimanischen Mächte in die Menschheitsangelegenheiten ein ungeheuer intensives war. Sie können sagen: Ja, nach den Jahren 1843/44 sind ja noch schlimmere Ereignisse gekommen. - Aber sehen Sie, das ist nur scheinbar. Sie müssen nur denken, daß Ahriman gescheiter ist als die Menschen. Im Jahre 1843/44 handelte im wesentlichen Ahriman. Der stellte die Dinge so, wie er es nach seiner Intelligenz macht. Das ist der Tiefpunkt oder meinetwillen der Kulminationspunkt des materialistischen Weges. Dann haben die Menschen weitergewirtschaftet, und das, was die Menschen weitergewirtschaftet haben, ist zwar äußerlich scheinbar manchmal viel häßlicher, aber für die Gesamtheit der menschlichen Evolution nimmt es sich nicht so gräßlich aus; und wenn man es vom Gesichtspunkt des Spirituellen betrachtet, ist es Auswirkung dessen, was projiziert war im Beginn der vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts durch Ahriman.“¹¹*

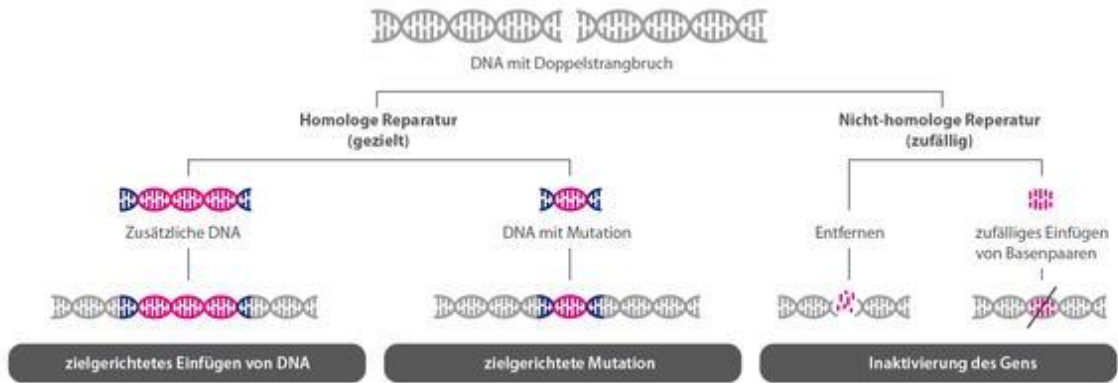
¹⁰ siehe Teil 1: Die Büchse der Pandora. S. 13-17.

¹¹ Rudolf Steiner: Apokalypse und Priesterwirken. Band V. GA 346. Dreizehnter Vortrag. S.184

Verleihung des Nobelpreises für die Genscherer Crispr/Cas



Bildliche Darstellung des Verfahrens



Graphik: pigurdesign/www.transgen.de

Beschreibung des Verfahrens

Ziel finden: Das CRISPR-System „erkennt“ mit Hilfe der darin integrierten [RNA](#) (*guide-RNA*) das jeweilige Ziel, eine bestimmte DNA-Sequenz, die „umgeschrieben“ werden soll. Die *guide-RNA* und die DNA des Ziels passen genau zueinander (siehe Grafik).

Schneiden: Das an den CRISPR-Abschnitt gekoppelte Cas9-Protein schneidet den DNA-Doppelstrang genau an der vorbestimmten Stelle im Erbgut. Dadurch entsteht dort ein „Doppelstrangbruch“.

Reparieren: Nun treten die zelleigenen Reparatursysteme in Aktion und fügen den durchtrennten DNA-Strang wieder zusammen. Dieses kann zufällig (nicht-homolog) oder gezielt (homolog) erfolgen. Bei der nicht-homologen Reparatur werden an der Bruchstelle zufällig einzelne DNA-Bausteine entfernt oder „falsch“ zusammengesetzt. Dadurch kann das betreffende Gen nicht mehr richtig abgelesen werden (Abb. unten rechts). Dadurch wird das jeweilige Genprodukt – ein bestimmtes Protein – nicht mehr gebildet. – Bei der homologen Reparatur kann an der Bruchstelle ein neuer Gen-Abschnitt oder eine veränderte Variante einer kurzen DNA-Sequenz (Mutation) eingefügt werden (Abb. unten links).

Wenn keine neuen Gen-Sequenzen eingefügt werden, entsprechen diese Vorgänge – Bruch des DNA-Strangs und anschließende Reparatur – natürlichen [Mutationen](#), wie sie zufällig und in großer Zahl bei jeder Vermehrung stattfinden oder in der Züchtung durch Strahlung oder chemische Substanzen ausgelöst werden.

Die CRISPR-Werkzeuge – *guide-RNA* und Schneideprotein Cas9 – werden synthetisch „im Labor“ hergestellt und anschließend in die zu verändernde Zelle eingeführt. Das kann mit bekannten gentechnischen Verfahren – bei Pflanzen etwa eine Transformation mit [Agrobakterien](#) – geschehen. Inzwischen sind auch DNA-freie Genom-Editierungen möglich. Dabei werden Proteinkomplexe und RNA direkt in Zellen eingeschleust.

Quelle: Internet.

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere

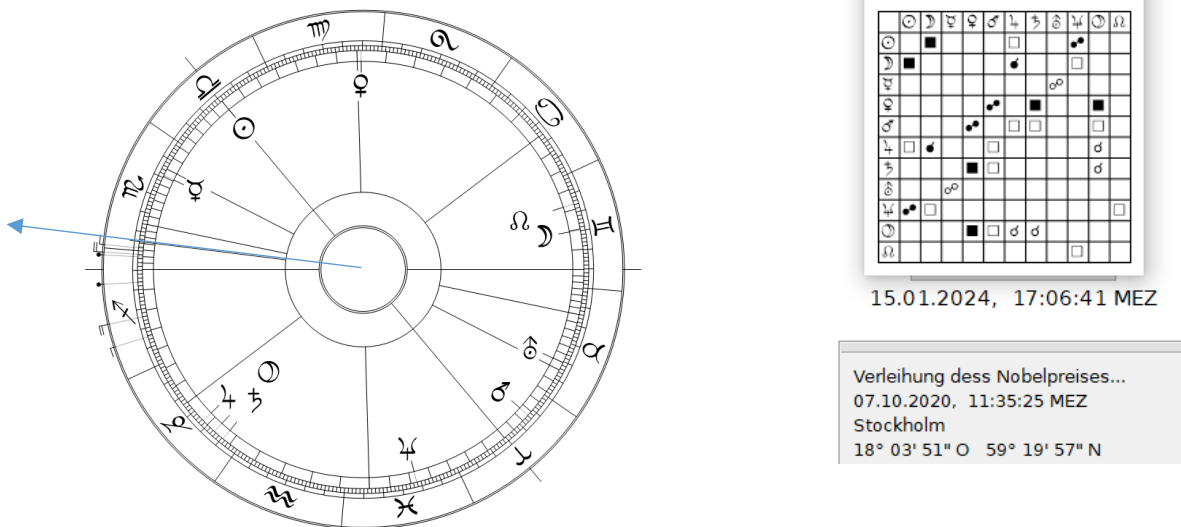


Abb. 1: Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere.

Auslösungsliste:

$27,6^\circ \text{ } \pi$
 $27,0^\circ \text{ } \pi = \text{ } \odot \text{ } 4$

7 Jahre pro Haus

79,7]	4,2]
08.07.2100	06.01.2025

←

Im Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises am 6.10.2025 löst sich auf dem GP Pluto-Jupiter am 6.1.2025 wiederum im zeitlichen Orbit der Prognose von Heiko Schöning (der Auslösung eines Schockes durch ein Antibiotika-resistenten „Killer-Bakterium“, siehe S. 19 und S. 23) über den GP Pluto-Jupiter der Pluto (als Konsequenz des verdrängten Neptuns) in einer Saturn-Pluto Konstellation aus.

Die Saturn-Pluto-Jupiter Konjunktion ist im Steinbock von Haus 2 (der „Ausübung des Sozialen“) die „gesetzliche Regelung“ (Saturn) der „Herrschaft der Wissenschaft“, die in der Saturn-Pluto Konjunktion die „Bestimmung“ des Saturns verdrängt, und mit dem Pluto in Haus 2 (archetypisch Stier/Venus) das Soziale von Haus 2 über die Verdrängung der Bestimmung zu einem „Geflecht“ verfügt.

Der Jupiter von der „Anlage“ des Schützen am AC steht ebenfalls in der „Ausübung des Sozialen“ von Haus 2. Er ist die „soziale „Ehrung“ der „ägyptischen Gefangenschaft“ von Saturn-Pluto durch den Nobelpreis. Dies besagt, dass die „Verdrängung“ (Pluto) der „Bestimmung“ des Saturns und damit verbunden die „Unterdrückung“ des Uranus (der „individuellen Freiheit und des individuell Schöpferischen“) im Geflecht von Haus 2 durch den „Nobelpreis“ (Jupiter in Haus 2 als Anlage) wissenschaftlich abgeseget wird!

Der Saturn in Haus 2 (Solidarität als Pflicht) wird In der Saturn-Pluto Konjunktion zum gesetzlichen, wissenschaftlich begründeten Zwang der Einnahme von gentechnisch hergestellten Antibiotikas.

Der Merkur im Skorpion von Haus 11 wird als Rückseite von Pluto-Saturn in einer Pluto-Merkur Konstellation zur „Unterdrückung“ (Pluto) der „freien“ (Haus 11) „Kommunikation“ (Merkur) von alternativen Ansichten. Diese Unterdrückung hat tatsächlich jetzt schon klar und unmissverständlich im Artikel 18 des Entwurfs des Pandemie-Vertrag stattgefunden!¹²

¹² Siehe S. 31: Article 18. https://apps.who.int/gb/inb/pdf_files/inb5/A_INB5_6-en.pdf

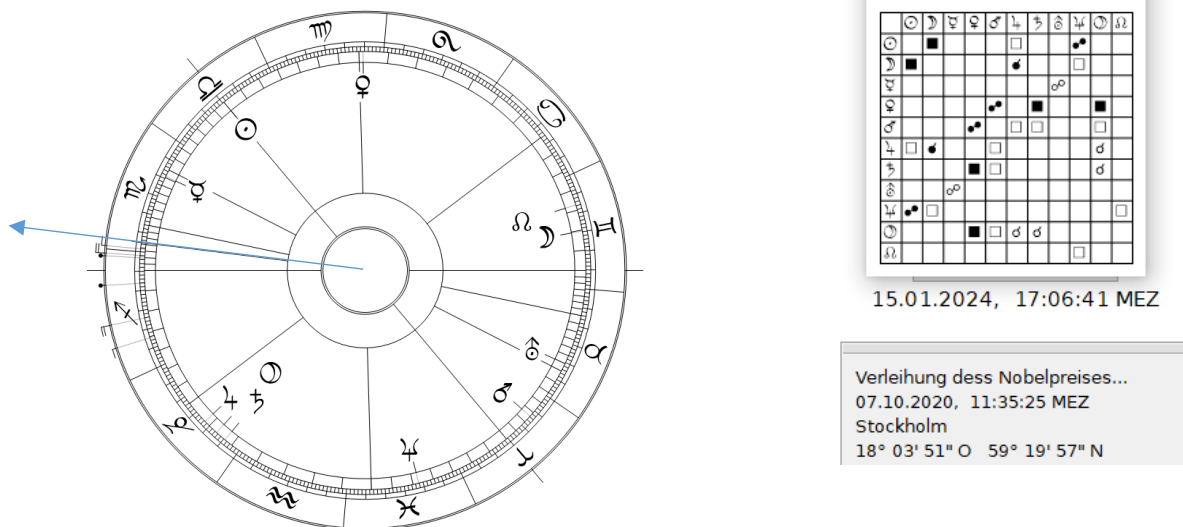


Abb. 2: Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere.

Der verdrängte Neptun schickt seinen Mars nach Haus 4 um dort gegen die Aufhebung der Identität durch die Genschere anzukämpfen.

Der Uranus in Haus 5 (Sonnens-Haus) wird in seiner Verdrängung im Geflecht von Pluto-Venus zur „Funktion der Aufhebung“ und damit im Sonnen-Haus von Haus 5 zur wissenschaftlichen „Funktion der Aufhebung“ (Uranus) des „Ich’s“ (Sonne).

Das Mond-Neptun Quadrat wird in der Verdrängung des Neptuns zu einem Mond-Pluto Quadrat. In der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 wird die „Identität“ des Mondes im Krebs von Haus 7 vom Pluto gewordenen Neptun in einer Pluto-Mond Konstellation aufgehoben!

Die Bekämpfung der „Infodemic“

Bundesministerium für Gesundheit

am 09.08.2023

Der aktuelle Verhandlungsentwurf des internationalen Pandemieabkommens (“WHO convention, agreement or other international instrument on pandemic prevention, preparedness and response, WHO CA+”), der sog. “Bureau’s text of the WHO CA+“, kann öffentlich unter nachfolgendem Link eingesehen werden:

https://apps.who.int/gb/inb/pdf_files/inb5/A_INB5_6-en.pdf

Artikel 18 des geplanten Pandemievertrags zur Bekämpfung der Infodemic

Article 18. Communication and public awareness

1. The Parties shall strengthen science, public health and pandemic literacy in the population, as well as access to information on pandemics and their effects and drivers, **combat the infodemic**, and tackle false, misleading, misinformation or disinformation, including

through the promotion of international cooperation. In that regard, each Party shall:

(a) promote and facilitate, in accordance with national approaches, laws and regulations, the development and implementation of risk communication, community engagement, infodemic management, and educational and public awareness programmes on pandemics and their effects, in a way that is broadly accessible;

(b) conduct regular community outreach, social listening, and periodic analysis and consultations with civil society organizations and media outlets in order to identify the prevalence A/INB/5/6 29 and profiles of misinformation, which will contribute to design communications and messaging strategies for the public to counteract misinformation, disinformation and false news, thereby strengthening public trust and promoting adherence to public health and social measures;

(c) promote communications on scientific, engineering and technological advances that are relevant to the development and implementation of national and international rules and guidelines for pandemic prevention, preparedness, response and recovery of health systems, based on science and available evidence, when appropriate; and

(d) take effective measures to increase digital health literacy among the public and within the health sector through education and meaningful engagement, including with clinicians, health sector stakeholders and decision-makers, to foster trust.

2. The Parties shall, as appropriate, conduct research and inform policies on factors that hinder adherence to public health and social measures in a pandemic, including confidence, the uptake of and demand for vaccines, the use of appropriate therapeutics, the use of non-pharmaceutical interventions, and trust in science and government institutions.

3. The Parties shall promote a science and evidence-informed approach to effective and timely risk assessment, mindful of the uncertainty and the evolving nature of data and evidence during a pandemic, when communicating such risks to the public.

Zur Geschichte des Pandemieertrags

Zitiert aus:

<https://www.consilium.europa.eu/de/policies/coronavirus/pandemic-treaty/>

Führungsspitzen weltweit fordern neuen internationalen Vertrag zur Verbesserung der Pandemiebekämpfung

Am **30. März 2021** kamen Staats- und Regierungschefs aus aller Welt zusammen [siehe Abb. 1- M.B.] und forderten in einem gemeinsamen Aufruf mit dem Präsidenten des Europäischen Rates, Charles Michel, und dem Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation, Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, einen internationalen Pandemieertrag, der sich auf die Lehren aus der COVID-19-Pandemie stützt.



[Abb. 1]

Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus und Charles Michel sprachen sich für einen internationalen Pandemieertrag aus.

<https://www.consilium.europa.eu/de/policies/coronavirus/pandemic-treaty/>

auf einer Sondersitzung mit Beginn **am 29. November 2021** einen neuen internationalen Pandemieertrag zu erörtern.

- [Bericht der WHO-Arbeitsgruppe für die Sondertagung der Weltgesundheitsversammlung \(Weltgesundheitsorganisation\)](#)

Am 1. Dezember 2021 haben sich die 194 Mitglieder der Weltgesundheitsorganisation (*World Health Organization*, WHO) auf den **Beginn des Prozesses der Ausarbeitung und Aushandlung eines Übereinkommens, einer Vereinbarung oder eines anderen internationalen Instruments** im Rahmen der Satzung der Weltgesundheitsorganisation zur Stärkung der Pandemieprävention, -vorsorge und -reaktion geeinigt.

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im 1. Septar des Aufrufs zur Einführung des Pandemievertrag

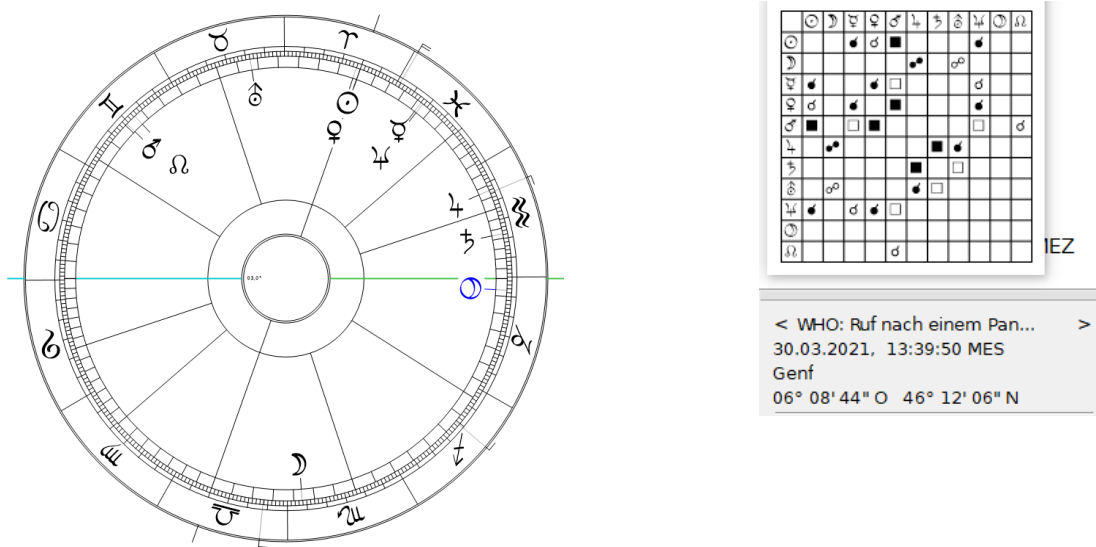


Abb. 1: Aufruf: Politische Führungsspitzen und die WHO fordern einem Pandemievertrag.

Pluto in Haus 6 ist der „Zwang der Bedingungen“ (s.W.D.). Der Zwang der Bedingungen der Covid-Epidemie führte am 30.3.2021 mit dem **Pluto im Steinbock von Haus 6** im Saturn von Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“ zum „Aufruf“ (Merkur in Haus 9) nach einer staatlich gestützten, „bestimmenden Gesetzgebung“ (Saturn in Haus 7), die im Wassermann von Haus 7 und **im Quadrat auf den Uranus** in Haus 10 den Uranus als Symbol der individuellen Freiheit verdrängt.

Der Uranus untersteht im Stier von Haus 10 der Venus am MC. Die Verdrängung des Uranus im Stier von Haus 10 (durch das Saturn-Uranus Quadrat) wird in der Venus-Sonne Konjunktion am MC zur „bestimmenden“ (MC) „sozialen“ (Stier-Venus) „Verfügung“ (Venus-Sonne Konjunktion) des „gesellschaftlichen Lebens“ (Sonne vom Löwen in Haus 2). Uranus-Saturn lässt sich nach Wolfgang Döbereiner zurückführen auf das Dogma der katholischen Kirche, das in der Gleichsetzung des Sohnes mit dem Vater, den Vater (Neptun) verdrängt, und damit (nach Rudolf Steiner) im Westen die Voraussetzung für die Entwicklung der Wissenschaft herbeiführt. Die Ost-Kirche hat diesem Dogma nie wirklich zugestimmt. Wenn der Sohn in der Wesensgleichheit mit dem Vater, den Vater abschafft, und sich im **filioque Dogma** selber zeugt, dann wird er zum Sinnbild des willkürlichen Eingriffs der Gentechnologie in die vom Vater geschaffene Welt. Indem der Uranus sich durch das Saturn-Uranus Quadrat nicht länger aus dem Neptun generiert, wird er in der Uranus-Mond Opposition zur „willkürlichen Funktion der Aufhebung“ der „Identität“ des Mondes in Haus 4.

Der Pluto in Haus 6 ist der Zwang der Bedingungen der Corona-Pandemie bzw. des zukünftigen Antibiotika-resistenten Killervirus. Der Pandemievertrag Saturns in Haus 7) entsteht im Zwang der Corona-Pandemie. Der Krebs am AC („Anlage“) hat eine Opposition auf diesen Pluto. Mit dem Mond im Skorpion von Haus 4 („Identität“) gerät die Identität über den Zwang der Bedingungen de Corona Pandemie (Pluto von Haus 4 in Haus 6) in den Zwang des Pandemievertrags. Im Saturn-Uranus Quadrat wird die Freiheit des Uranus vom Saturn (gesetzlich bestimmender Vertrag) im „Zwang“ der Bedingungen (Pluto im Steinbock von Haus 6) aufgehoben.

Der Merkur in Haus 9 ist als „Rückseite“ des Saturns der „Aufruf“ zum Pandemievertrag. Der Merkur erscheint in der Neptun-Merkur Konjunktion in den reinen Kleidern eines Neptuns, der aber durch das Uranus-Saturn Quadrat in der Übernahme des filioque Dogmas wissenschaftlich (plutonisch) verfügt ist. Der verdrängte Neptun erscheint deshalb in seiner Rückseite als Mars in Haus 11 („Ursprung“ im archetypischen Uranus/Wassermann-Haus) um dort gegen die Aufhebung seines Ursprungs im Uranus anzukämpfen.

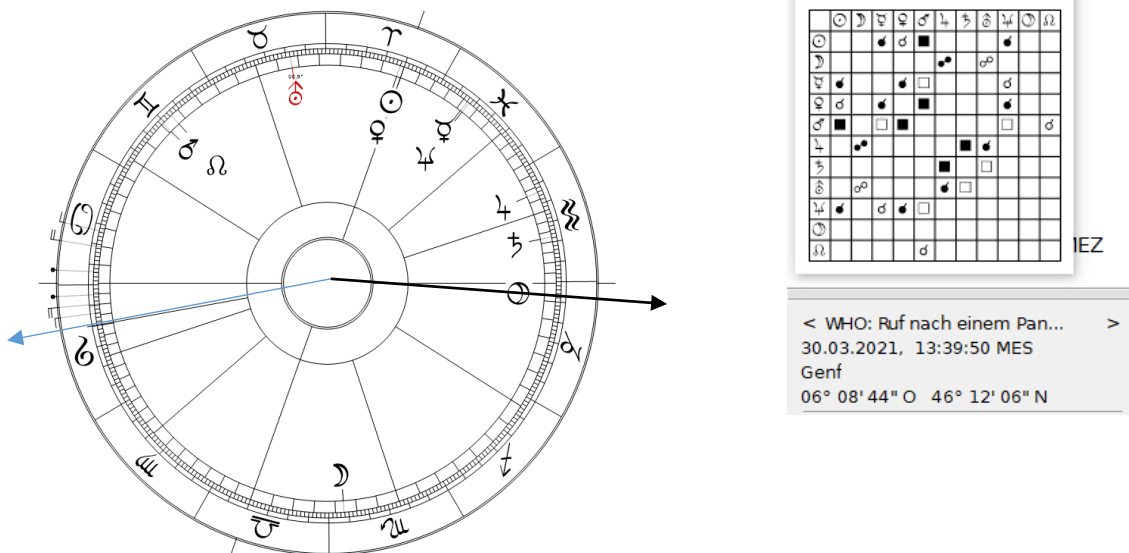


Abb. 2: Aufruf: Politische Führungsspitzen und die WHO fordern einem Pandemievertrag.

Durch den Pluto im Steinbock von Haus 6 enthält der Pandemievertrag (Saturn in Haus 7) eine Pluto-Saturn Qualität. Diese Pluto-Saturn Konstellation durchzieht als Saturn-Pluto Konstellation eine ganze Reihe von Horoskopen, deren Pluto sich im zeitlichen Orbit der Prognose von Heiko Schöning (in etwa ab Frühling 2025) auslösen.

Auslösungsliste nach W.D.
 (siehe blauer Pfeil in Abb. 2):

09,8° ♁
 10,0° ♁ = ☉☉
 10,5° ♁ = ☽☉

7 Jahre pro Haus

3,9J 80,0J

→ 03.03.2025 27.04.2101

Am 3.3.2025 wird über die Gruppenschicksalspunkt Sonne-Pluto und Mond-Pluto im Rhythmus 7 Jahre pro Haus der Pluto als „Zwang der Bedingungen“ in Haus 6 ausgelöst.

Auslösungsliste im 1. Septar nach W.D.
 (siehe schwarzer Pfeil in Abb. 2):

☉
 26,6139° ♃

27,5° ♃ = ♃♃

7 Monate pro Haus

→ ~ 18.10.2024, 17:50:12 MES (3,5J)

↪ 09.09.2024, 02:13:15 MES (3,4J)

Das 1. Septar entspricht dem Grundhoroskop, wird aber im Rhythmus von 7 Monaten pro Haus interpretiert. Im Septar löst sich der Pluto im UZS am 18.10.2024 und damit im zeitlichen Orbit der Prognose von Heiko Schöning aus.

Die Zulassung der „Exa-Cel“ Genscher-Therapie

<https://www.sciencemediacenter.de/alle-angebote/rapid-reaction/details/news/erste-crispr-gentherapie-zugelassen/>

Prof. Dr. Julian Grünewald

Assistant Professor für Gene Editing, Technische Universität München (TUM)

„Besonders interessant an dieser ersten zugelassenen CRISPR-Therapie (Exa-cel) ist, dass die fehlerhafte DNA-Sequenz nicht ‚repariert‘ wird. Auch schaltet man kein Gen aus, was sonst oft gemacht wird mit CRISPR. Im Gegenteil, es wird an einer ganz bestimmten Stelle die DNA geschnitten, was dafür sorgt, dass ein Gen wieder angeschaltet wird. Dadurch wird eine bestimmte Form des Sauerstoffträgers Hämoglobin wieder hergestellt, die sonst nur vor der Geburt benutzt wird – das sogenannte ‚fetale Hämoglobin‘ (HbF). Bei den an Sichelzellanämie erkrankten Patienten kann dieses fetale Hämoglobin aber helfen, das ‚kranke‘ Hämoglobin zu ersetzen. Das elegante an diesem Konzept ist, dass man die gleiche Therapie trotz unterschiedlicher Mutationen bei verschiedenen Patienten anwenden kann. Sogar bei einer ganz anderen genetischen Anämie (Blutarmut), der Beta-Thalassämie, kann man Exa-cel nutzen. Und das, obwohl diese Krankheit wieder durch andere Mutationen, also Tippfehler im Erbgut, ausgelöst wird.“

Klinischer Nutzen

„Als erste CRISPR-Therapie ist das ein bahnbrechender medizinischer Fortschritt. Man kann sicher von einer neuen Ära der Medizin sprechen. Das war nur möglich durch jahrzehntelange Pionierarbeit und Entdeckungen in den Grundlagenwissenschaften, aber auch durch Biotech-Unternehmen, die diese Therapien aufwendig weiterentwickelt und getestet haben.“

„Besonders interessant an dieser ersten zugelassenen CRISPR-Therapie (Exa-cel) ist, dass die fehlerhafte DNA-Sequenz nicht ‚repariert‘ wird. Auch schaltet man kein Gen aus, was sonst oft gemacht wird mit CRISPR. Im Gegenteil, es wird an einer ganz bestimmten Stelle die DNA geschnitten, was dafür sorgt, dass ein Gen wieder angeschaltet wird. Dadurch wird eine bestimmte Form des Sauerstoffträgers Hämoglobin wieder hergestellt, die sonst nur vor der Geburt benutzt wird – das sogenannte ‚fetale Hämoglobin‘ (HbF). Bei den an Sichelzellanämie erkrankten Patienten kann dieses fetale Hämoglobin aber helfen, das ‚kranke‘ Hämoglobin zu ersetzen. Das elegante an diesem Konzept ist, dass man die gleiche Therapie trotz unterschiedlicher Mutationen bei verschiedenen Patienten anwenden kann. Sogar bei einer ganz anderen genetischen Anämie (Blutarmut), der Beta-Thalassämie, kann man Exa-cel nutzen. Und das, obwohl diese Krankheit wieder durch andere Mutationen, also Tippfehler im Erbgut, ausgelöst wird.“

Weitere Einsatzmöglichkeiten

„Es werden bereits mehrere andere CRISPR-Therapien in klinischen Studien getestet. Im Gegensatz zu Exa-cel werden hier meist Gene ausgeschaltet. Da geht es zum Beispiel um die Behandlung von genetisch bedingten Fettstoffwechselstörungen (Hypercholesterinämie), Proteinablagerungen (Amyloidose) oder Erkrankungen des Immunsystems (Hereditäres Angioödem). Dabei werden auch schon sogenannte CRISPR-2.0-Werkzeuge eingesetzt, die nicht mehr beide DNA-Stränge durchtrennen und prinzipiell noch genauere Veränderungen des Erbguts erlauben.“

„Im Gegensatz zu Exa-cel, bei dem Zellen außerhalb des Körpers (ex vivo) mit CRISPR behandelt und dann zurückgegeben werden, laufen zudem bereits mehrere Studien in denen Menschen erfolgreich behandelt wurden mittels intravenöser Infusion von CRISPR. Hierbei werden meistens Zellen der Leber, direkt im Körper (in vivo) behandelt. Die ‚CRISPR-Maschinerie‘ wird dabei als mRNA angeliefert, verpackt in kleine Fettkügelchen (Lipid Nanoparticles).“

„Auch benutzt man CRISPR zunehmend, um Zelltherapien zu verbessern. Hier sind vor allem die sogenannten CAR-T Zellen zu nennen, mit denen man bestimmte Arten von Blutkrebs bekämpfen kann. Mit CRISPR kann man in diesen Zellen gezielt ein oder mehrere Gene ausschalten, um den Nutzen der CAR-T Zellen zu steigern.“

Angaben zu möglichen Interessenkonflikten

PD Dr. Joachim Kunz: „Ich leite das ‚Register Sichelzellerkrankheit‘ der Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie. Zudem berate ich im Auftrag des Universitätsklinikums Heidelberg, das hierfür ein Honorar erhält, die Firma Vertex, ebenso berate ich im Auftrag des Universitätsklinikums Heidelberg, das hierfür ein Honorar erhält, die Firma bluebird bio. Ich bin Prüfarzt in Studien, im Rahmen derer Patienten mit der lentiviralen Gentherapie der Firma bluebird bio behandelt wurden. Ich berate im Auftrag des Universitätsklinikums Heidelberg, das hierfür ein Honorar erhält, die Firma Pfizer sowie im Auftrag des Universitätsklinikums Heidelberg, das hierfür ein Honorar erhält, die Firma Novartis.“

Prof. Dr. Julian Grünewald: „Co-Erfinder auf diversen Patenten zu Geneditierung bzw. Gen- und Zelltherapie, Scientific Advisory Board member bei Poseida Therapeutics.“

Alle anderen: Keine Angaben erhalten.

Persönliche Anmerkung

Vor dem Hintergrund der Astrologie ist der gentechnologische Fortschritt in der Medizin äusserst problematisch. Wenn in den Massnahmen gegen die „Infodemic“ (siehe Artikel 18 des Pandemievertrags) alle oppositionellen Stimmen durch die Macht der Oligarchen zum Schweigen gebracht werden, dann leben wir selbstverständlich nicht mehr in einer Demokratie sondern in einer Meinungs-Diktatur der Wissenschaft in der Hand von Oligarchen! In der Ausschliessung der Kritik wird die Wissenschaft zur Ideologie (Pluto). Diese plutonische Wissenschafts-Oligarchie ist aber, wie die Geschichte zeigt, nicht über jede Kritik erhaben.

Bestätigung der Prognose von Heiko Schöning im Horoskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie durch die britische MHRA

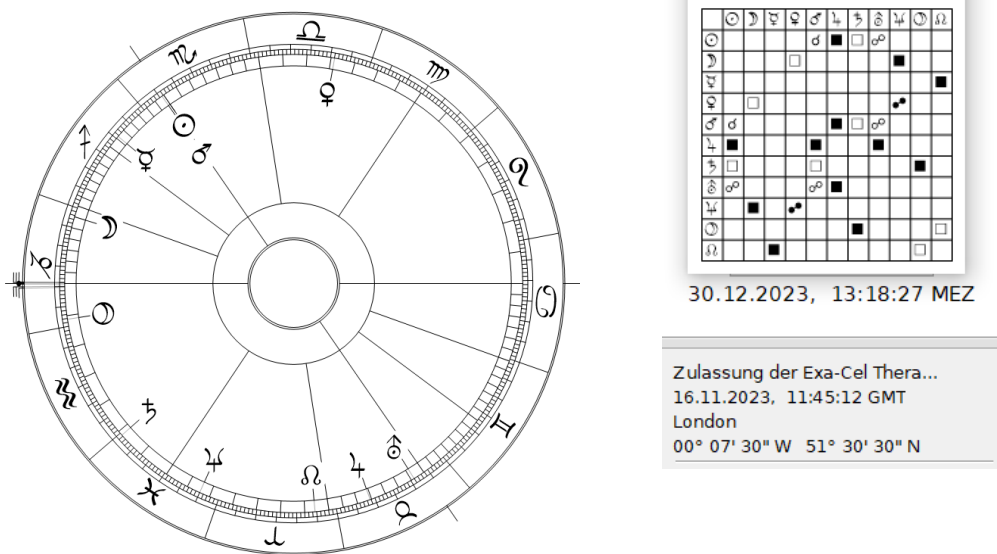


Abb. 1: Tageshoroskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie durch die MHRA (Pressemitteilung).

Die MHRA ist die medizinische Zulassungsstelle mit Hauptsitz in London.¹³

Auslösung des Plutos:

☉
28,2118° ♏
27,5° ♏ = ♁♏
7 Jahre pro Haus
↻ 05.10.2106 (82,8J)
↻ 27.12.2024 (1,1J)



Der MC ist die Chef-Etage der „Bestimmung“. Der Pluto vom Skorpion am MC ist deshalb „gesetzlich bestimmend“ und setzt sich in der Zulassung der Genschere durch die MHRA in Haus 1 durch. Was sich in Haus 1 durchsetzt ist im Spiegelquadrat von Pluto-Saturn die „heimliche“ (wegen der Spiegelkonstellation) „ägyptische Gefangenschaft“ von Saturn-Pluto (siehe Teil 3: Der Schock der kollektiv verdrängen Wahrheit. S. 10-13).

Durch die Verdrängung der Bestimmung im Saturn-Pluto Spiegelquadrat ist sowohl der Uranus als auch der Neptun plutonisch verdrängt. Der Neptun in Haus 2 wird dadurch zu einem Pluto und Haus 2 dadurch zu einem Geflecht, das den Uranus auf der Spitze von Haus 4 zur „Funktion der Aufhebung“ der Identität in Haus 4 „verfügt“.

Der Mars als Aggression des verdrängten Neptuns zerstört in der Mars-Sonne Konjunktion die „Gestalt der Gegenwart“ des Löwen in Haus 7.

Der Pluto steht auf dem Gruppenschicksalspunkt (GP) Merkur-Saturn (siehe Auslösungsliste). Merkur-Saturn ist als „Regelung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn) das unerlöste „Zeichen“ der Wissenschaft! Diese „Regelung der Bestimmung“ (Merkur-Saturn) untersteht mit dem Merkur in Haus 10 im GUZS dem Skorpion am MC und wird (durch die Mars-Sonne Konjunktion und Uranus-Sonne Opposition der Sonne am MC) in der Jungfrau von Haus 7 zur „Gestalt der Gegenwart“ der „geregelt“ (Merkur) und dadurch zerstörten Identität.

¹³ Medicines and Healthcare products Regulatory Agency (16.11.2023): [MHRA authorises world-first gene therapy that aims to cure sickle-cell disease and transfusion-dependent β-thalassemia](#). Pressemitteilung.

Saturn-Pluto hat als „Rückseite“ des Saturns eine Merkur-Saturn Konstellation. Durch die Gentechnologie greift die Wissenschaft in das Saturn-Pluto Spiegelquadrat „heimlich, abseits der Wahrnehmung) in Haus 1 in seiner „Rückseite“ „regelnd“ (als Merkur-Saturn) in die „gewachsene Bestimmung“ (Saturn) der „Gestalt der Gegenwart“ der Lebewesen und nun auch des Menschen in Haus 7 ein. Das hat durchaus eine apokalyptische Dimension, wie sie in Teil 2 („Die Büchse der Pandora“) im Bild der Heuschreckenplage beschrieben wurde. Die Pluto-Auslösung vom 27.12.2024 stimmt wiederum in etwa mit der Prognose von Heiko Schöning der grossen Panik durch ein Killer-Bakterium für die nahe Zukunft (ab Frühjahr 2025) überein!¹⁴ Damit sind es unabhängig voneinander fünf Horoskope, die in der Pluto-Auslösung zu Beginn des Jahres 2025 die Prognose von Heiko Schöning bestätigen:

Die Saturn-Pluto Affinität derjenigen Horoskope, die die Prognose von Heiko Schöning in ihrer Pluto-Auslösung bestätigen

- Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung der WHO.
S. 23: Saturn-Pluto Spiegelquadrat.
- Das 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion für München.
S. 27: Merkur-Pluto Quadrat als „Rückseite“ eines Saturn-Pluto Quadrates.
- Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere.
S. 32: Saturn-Pluto Konjunktion.
- Grundhoroskop und 1. Septar der Forderung eines Pandemievertrags durch die „Führungsspitzen weltweit“.
S. 37:
Pluto-Saturn Affinität durch
 - Pluto im Steinbock von Haus 6 zusammen mit Saturn im Wassermann von Haus 7.
 - Durch die Verdrängung des Neptuns entsteht aus einer Neptun-Merkur eine Pluto-Merkur Konstellation.
- Tageshoroskop der Zulassung der Exa-Cel Genschere-Therapie durch die MHRA.
Pressemitteilung.
S. 40: Saturn-Pluto Spiegelquadrat.

Saturn-Pluto ist nach Wolfgang Döbreiner die Erinnerung an die „ägyptische Gefangenschaft“.¹⁵

In den oben erwähnten Saturn-Pluto Konstellationen wird die Drohung der „ägyptischen Gefangenschaft“ nach Heiko Schöning zur Zukunfts-Vision einer Gesellschaft, in der eine Handvoll von Oligarchen über den Zusammensturz der Weltwirtschaft in einem grossen „Great Taking“ eine so marktbeherrschende Machtstellung erreichen, dass sie dadurch die Menschheit in die Manipulation des Mikrobioms zwingen können!

Das ist dann nicht nur ein Angriff auf das Portemonnaie sondern gleichzeitig auch ein Angriff auf die Identität (Mond/Haus 4) und das Ich (Sonne) des Menschen, wie es in den oben erwähnten Horoskopen immer wieder beschrieben wurde!

Die Beherrschung des Mikrobioms macht ja erst dann Sinn, wenn das kriminelle Geschehen auch etwas einbringt.

¹⁴Link auf www.auf1.tv zur Prognose von Heiko Schöning im Interview vom Dez. 2023 (Video 35:40-36:40) https://auf1.tv/das-grosse-interview/heiko-schoening-sagt-voraus-angriff-aufs-mikrobiom-das-wird-groesser-als-corona?mc_cid=8ea383a88d&mc_eid=73b58ca411

¹⁵ siehe: Exkurs über Saturn-Pluto in Teil 2: Michael und die Seinen. S. 10-13)

Die grosse Panik und „The Great Taking“

Nach Heiko Schöning ist die „grosse Panik“ (Uranus-Neptun) - ausgelöst durch die Antibiotika resistenten Killer-Bakterien - verbunden mit einer massiven Weltwirtschaftskrise (Saturn-Pluto als Konkurs-Konstellation – s.W.D.), die es den Grossen ermöglichen wird, in einem "Great Taking" die Vermögenswerte der Kleinen zu kassieren.¹⁶ Heiko Schöning bezieht sich dabei auf die Insider-Aussagen des ehemaligen Bankers David Rogers Webb. David Rogers Webb hat als ehemaliger Banker das kriminelle Insider-Wissen in seinem Buch „The Great Taking“ und auf der Webseite <https://thegreataking.com> dargestellt.¹⁷



Heiko Schöning im Interview vom Dez. 2023.

¹⁶ Link zum „Great Taking“ im Interview vom Dez. 2023 mit Heiko Schöning (**Video 42:59**) auf www.auf1.tv
https://auf1.tv/das-grosse-interview/heiko-schoening-sagt-voraus-angriff-aufs-mikrobiom-das-wird-groesser-als-corona?mc_cid=8ea383a88d&mc_eid=73b58ca411

¹⁷ Am 17.1.2024 konnte ich die Webseite <https://thegreataking.com> aber nicht öffnen! Hm, da ist etwas schiefgelaufen!

Anhang

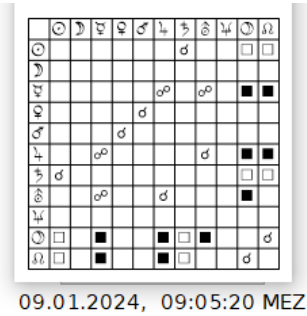
Kleine Statistik

Horoskope auf den folgend Seiten:	Saturn-Pluto Merkur-Pluto: Konkurs	Uranus-Neptun: Uranus-Pluto: Schock	Mars-Pluto Mars-Neptun: Kampf des Neptuns gegen den Pluto.	Venus-Pluto Venus-Neptun Geflecht
S.22	Saturn-Pluto	Uranus-Neptun plus Uranus in Haus 12	Mars-Pluto	Saturn-Pluto mit Saturn von Haus 2
S. 26	Merkur-Pluto (der „Maulkorb“)	Uranus-Neptun		
S. 31	Saturn-Pluto		Mars-Pluto	Venus-Pluto
S.35	Neptun-Merkur und Pluto im Steinbock mit Saturn im Wassermann		Mars-Neptun	Venus-Neptun
S.39	Saturn-Pluto			Venus-Neptun

- Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung der WHO.
S. 23: Saturn-Pluto Spiegelquadrat.
- Das 27. Septar der Grossen Saturn-Jupiter Konjunktion für München.
S. 27: Merkur-Pluto Quadrat als „Rückseite“ eines Saturn-Pluto Quadrates.
- Tageshoroskop der Verleihung des Nobelpreises für die Genschere.
S. 32: Saturn-Pluto Konjunktion.
- Grundhoroskop und 1. Septar der Forderung eines Pandemievertrags durch die „Führungsspitzen weltweit“.
S. 37:
Pluto-Saturn Affinität durch
 - Pluto im Steinbock von Haus 6 zusammen mit Saturn im Wassermann von Haus 7.
 - Durch die Verdrängung des Neptuns entsteht aus einer Neptun-Merkur eine Pluto-Merkur Konstellation.
- Tageshoroskop der Zulassung der Exa-Cel Genschere-Therapie durch die MHRA.
Pressemitteilung.
S. 40: Saturn-Pluto Spiegelquadrat.

In allen fünf Horoskopen löst sich der Pluto im Orbit der Prognose von Heiko Schöning aus. Alle haben über die Auslösung des Plutos im Orbit der Prognose eine Saturn-Pluto Affinität. Saturn-Pluto ist nach Wolfgang Döbereiner eine Konkurs-Konstellation. Bis jetzt wurde im Text die Saturn-Pluto Konstellation v.a. im Sinne der „Unterdrückung“ (Pluto) der „Eigenbestimmung“ (Saturn) als „ägyptische Gefangenschaft“ thematisiert. Der Konkurs ist ebenfalls Ausdruck dieser Unterdrückung. Beim „Great Taking“ bezieht sich die Unterdrückung der Eigenbestimmung des Saturns von Saturn-Pluto zusätzlich auf den von Heiko Schöning prognostizierten „Konkurses“ (in etwa ab Frühling 2025). Der Pluto in den angesprochenen Horoskopen löst sich zum Teil etwas früher aus.

Die astrologische Konstellationen beim Treffens von Dr. Daniell mit den Spitzenleuten der Gates-Foundation



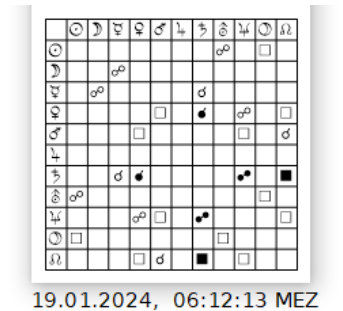
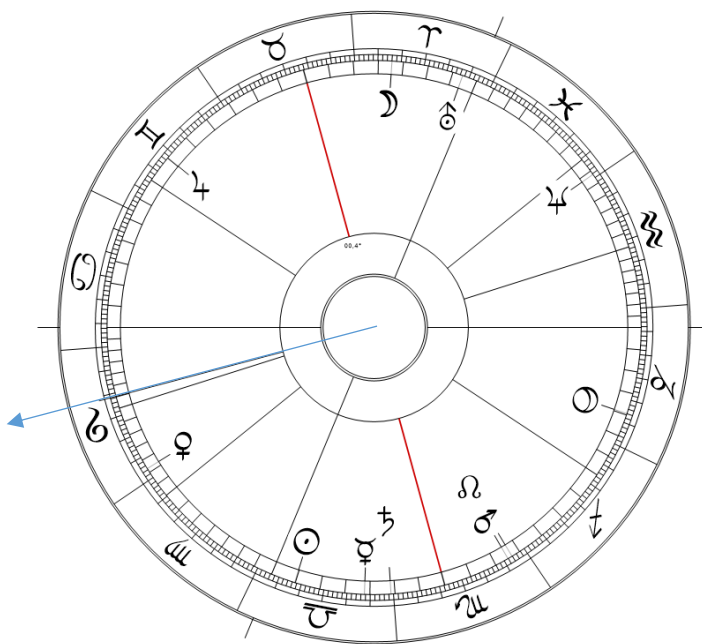
Dr. Daniell meets die BMGF
 01.10.2010, 12:58:55 PDT
 Seattle
 122° 19' 55" W 47° 36' 21" N
 Aspekte vom 1.10.2010.

Das Treffen von Dr. Daniell mit den Spitzenleuten der Gates-Stiftung von 2010 (siehe S. 15) hat alles, was man sich nur wünschen kann:

- Pluto-Sonne
- Pluto-Merkur
- Pluto-Jupiter
- Pluto-Saturn
- Pluto-Uranus
- Pluto-Mondknoten.

Der Neptun steht in Haus 2. Durch seine plutonische Verdrängung wird Haus 2 zu einem „Geflecht“.

Pluto-Auslösung im 3. Septar des Treffens



< Dr. Daniell meets die BMG... >
 01.10.2012, 00:39:29 PDT
 Seattle
 122° 19' 55" W 47° 36' 22" N

Abb. 1: 3. Septar des Treffens von Henry Daniell mit den Spitzenleuten der Gates-Stiftung.

Auslösungsliste für den blauen Pfeil im 3. Septar des Treffens. (s.W.D.)

10,7° ♃
 10,0° ♃ = ☉☉
 10,5° ♃ = ☾☉

7 Monate pro Haus

14,4] 20,5]

→ 31.03.2025 03.04.2031

Am 31.3.2025 (und damit wiederum im zeitlichen Orbit der Prognose von Heiko Schöning) löst sich im 3. Septar über die Gruppenschicksalspunkte Sonne-Pluto und Mond-Pluto der Pluto in Haus 6 als „Zwang der Bedingungen“ aus.

Nachtrag zum Horoskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie

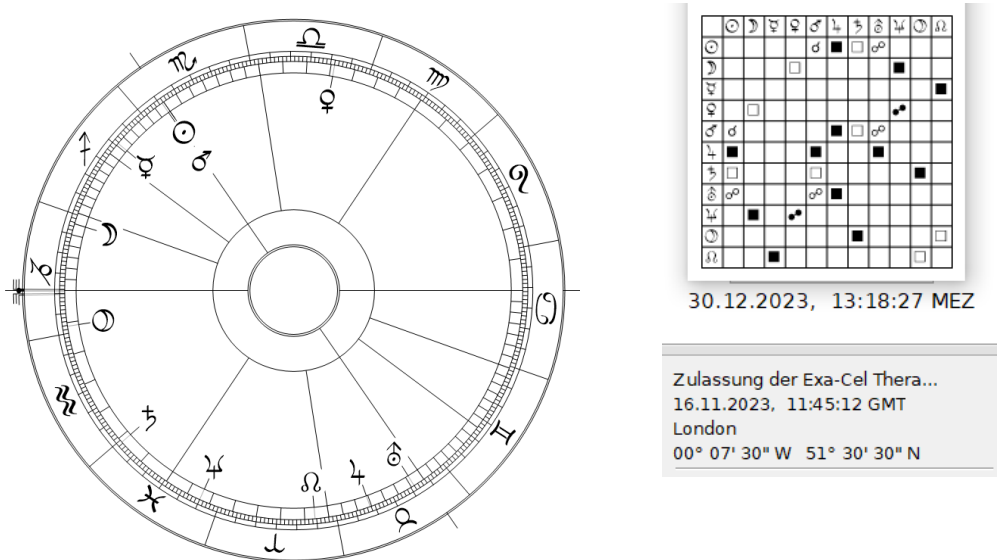


Abb. 1: Tageshoroskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie durch die MHRA (Pressemitteilung).

Die MHRA ist die medizinische Zulassungsstelle mit Hauptsitz in London.¹⁸

Auf den Seiten 38-39 weist Prof. Dr. Julian Grünewald auf weitere Einsatzmöglichkeiten der Exa-Cel Genscher-Therapie hin. Der Titel ist insofern nicht korrekt als in diesem Abschnitt nicht von weiteren Einsatzmöglichkeiten der Exa-Cel Genscher-Therapie die Rede ist sondern vom Schwärmen für die therapeutischen Möglichkeiten einer Intra-Cel Scher-Therapie.

Auf der Seite 37 habe ich dann darauf hingewiesen, dass in Abb. 1 die Pluto-Auslösung sowohl im Grundhoroskop (Radix) als auch im ersten Septar (im Rhythmus 7 Monate pro Haus) in den zeitlichen Orbit der Prognose von Heiko Schöning für die Auslösung einer Panik durch ein Antibiotika-resistentes Killer-Bakterium fällt.

Die plutonische Verdrängung des Neptuns im Fisch von Haus 2 („Substanzbildung“) kann in diesem Sinne dieser Pluto-Auslösung als die anschließende plutonische Manipulation des Mikrobioms durch die gentechnologischen Probiotika gedeutet werden. Das Mikrobiom in Haus 2 wird von der „Ausübung“ (Funktion) in Haus 3 gesteuert. Im Stier von Haus 3 („Substanzbildung als Funktion) steht die „geniale Idee“ (Uranus-Jupiter) von Dr. Daniell, die im UZS in Haus 2, den Neptun in Haus 2 durch die Veränderung des Mikrobioms plutonisch besetzt. Über den Zwilling von Haus 4 („Identität“) gerät die Identität in die Regulierbarkeit des Merkurs. Mit dem Merkur im Haus der „Bestimmung“ (archetypisch Steinbock/Saturn) entsteht als Merkur-Saturn Konstellation die „funktionelle Regelung“ (Merkur) der „Bestimmung“ der Identität in Haus 4. Die Manipulation der Substanzbildung in Haus 2 wird in Haus 10 zum „bestimmenden regulierenden Eingriff“ (Merkur) in die „Bestimmung“. Entsprechend setzt sich mit der Zulassung der Genschere in Haus 1 (Selbstdurchsetzung) im Pluto-Saturn Spiegelquadrat die „Verdrängung“ (Pluto) der „Bestimmung“ (Saturn) durch. Die Betonung des therapeutischen Nutzens weist auf das Spiegelquadrat hin, das die unmittelbare Wahrnehmung der Verdrängung erschwert.

¹⁸ Medicines and Healthcare products Regulatory Agency (16.11.2023): [MHRA authorises world-first gene therapy that aims to cure sickle-cell disease and transfusion-dependent \$\beta\$ -thalassaemia](#). Pressemitteilung.

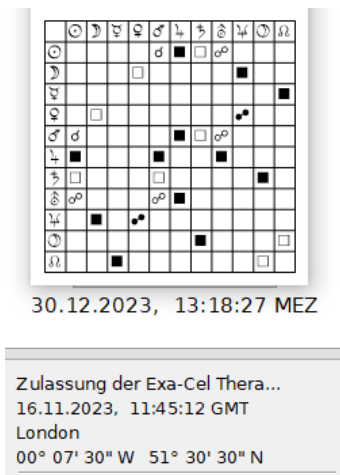
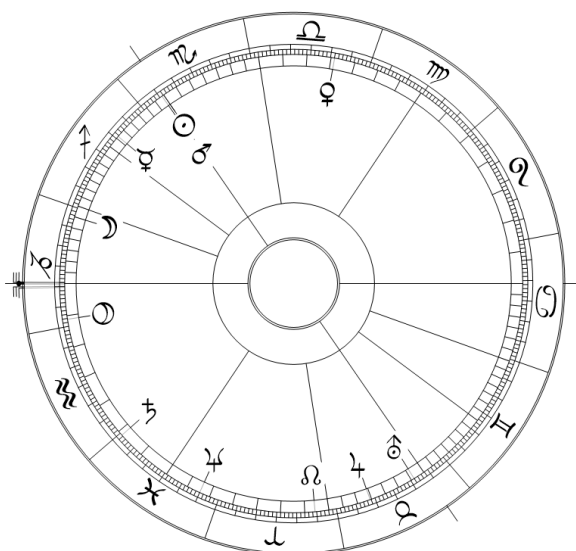
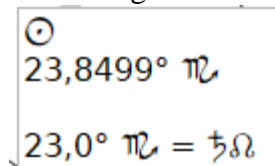


Abb. 2: Tageshoroskop der Zulassung der Exa-Cel Genscher-Therapie durch die MHRA (Pressemitteilung).

Der Mond als Symbol des „Sich in sich selber Findens“ wird in den Steinbock von Haus 12 verdrängt und untersteht dort der Selbstdurchsetzung der Verdrängung der Bestimmung des Saturn-Pluto Siegelquadrates in Haus 1.

Auslösungsliste:



Die Sonne am MC führt die „Verdrängung der Bestimmung“ in der Anlage von Haus 1 und Haus 12 am MC „bestimmend“ durch. Sie steht auf dem Gruppenschicksalspunkt Saturn-Mondknoten. Das ist die „Begegnung“ (Mondknoten) mit der „Bestimmung“ (s,W,D,).

Gruppenschicksalspunkte (GP) lösen die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.W.D.).

Der Mars als Rückseite des verdrängten Neptuns von Haus 2 steht ebenfalls auf diesem Gruppenschicksalspunkt.

Dort kämpft er als „Zorn“ (Aggression) des verdrängten Neptuns am MC **gegen die Sonne**, die **ad1** vom Löwen in Haus 7 und damit von der „Gestalt der Gegenwart“ kommt und **ad2** die Durchsetzung der Verdrängung der Bestimmung in der Anlage von Haus 1 und Haus 12 durch die „Regelung der Bestimmung“ im Merkur von Haus 10 durch die Genmanipulation des Neptuns in Haus 2 (Substanzbildung) am MC „bestimmend“ durchführt.

Auf dem GP Saturn-Mondknoten versucht der Mars die Begegnung mit der Bestimmung kämpferisch durchzusetzen!

Die Gentechnologie müsste von der Astrologie lernen, dass die „Regelung der Bestimmung“ (Merkur-Saturn) nicht ein moralisches sondern ein ethisches Verbrechen ist.

Moral bezieht sich auf das Verhalten zum Mitmenschen. Moralisch kann man die Gentechnologie schon begründen.

Ethik beschreibt das Verhältnis zum Schicksal. In der Regelung des Schicksals wird die Gentechnologie als unethisch beschrieben. Da die Wissenschaft die Astrologie verdrängt, sucht sie den Gott im Protein und kann deshalb die gesundheitlichen Folgen ihrer Verdrängung nicht wahrnehmen.